

Schulinterner Lehrplan zum Kernlehrplan für die gymnasiale Oberstufe



Albert-Einstein-Gymnasium
Am Schulzentrum 14
41564 Kaarst

Telefon: 0 21 31 / 51 25 90
Telefax: 0 21 31 / 51 25 929

E-Mail: info@aeg-kaarst.de
Internet: www.aeg-kaarst.eu

Spanisch



Inhalt

	Seite
1 Die Fachgruppe Spanisch	3
2 Entscheidungen zum Unterricht	6
2.1 Unterrichtsvorhaben	6
2.2 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit	37
2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung	39
2.4 Lehr- und Lernmittel	70
3 Entscheidungen zu fach- und unterrichtübergreifenden Fragen	

1 Die Fachgruppe Spanisch am Albert-Einstein-Gymnasium

Das Albert-Einstein-Gymnasium bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, neben dem Englischen und Französischen auch die spanische Sprache zu erlernen. Der Stellenwert des Unterrichtsfaches Spanisch in der gymnasialen Oberstufe des Albert-Einstein-Gymnasiums drückt sich im Leitbild und im Schulprogramm unserer Schule aus und ist somit Bestandteil des schulinternen Lehrplans.

Der Spanischunterricht soll unsere Schülerinnen und Schüler vor allem befähigen, ihre kommunikative Kompetenz in der spanischen Sprache zu erweitern, d.h. besonders im Zuge wachsender Internationalisierung und Globalisierung an fremdsprachlicher Kommunikation teilzunehmen, Ereignisse im spanischsprachigen Ausland mit besserem Verständnis zu verfolgen und durch den landeskundlichen Vergleich die Geschehnisse im eigenen Land kritisch zu reflektieren.

Im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsauftrages unserer Schule möchten die Mitglieder der Fachkonferenz Spanisch bei Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe II vor allem das individuelle Interesse am Fremdsprachenlernen und die Freude am Gebrauch der spanischen Sprache fördern und weiterentwickeln.

Den Schülerinnen und Schülern des Albert-Einstein-Gymnasiums soll darüber hinaus Gelegenheit gegeben werden, ihre Spanischkenntnisse zu erproben und weiter auszubilden. Deshalb setzen sich die Lehrkräfte engagiert für die Teilnahme an fremdsprachigen Wettbewerben, die Aufnahme von Gastschülerinnen und Gastschülern aus dem spanischsprachigen Ausland sowie die Erlangung international anerkannter Sprachzertifikate ein (z.B. DELE-Prüfung). Im Rahmen individueller Förderung sieht es die Fachschaft Spanisch als eine ihrer Aufgaben an, sprachlich begabte Schülerinnen und Schüler bei ihren fremdsprachigen Interessen stets zu fördern und sie individuell zu unterstützen.

Qualitätsentwicklung und -sicherung

Die Fachkonferenz ist der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Faches Spanisch verpflichtet. Folgende Vereinbarungen werden als Grundlage einer teamorientierten Zusammenarbeit vereinbart:

Sie verpflichtet sich zur regelmäßigen Teilnahme an Implementationsveranstaltungen, Qualitätszirkeln für die Unterrichtsentwicklung im Fach Spanisch sowie an Fortbildungen im Rahmen der Unterrichtsentwicklung und Förderung des schulischen Fremdsprachenunterrichts.

Der Verantwortliche für die Unterrichtsentwicklung, das Fortbildungskonzept der Fachschaft Spanisch sowie für die Fortschreibung der schulinternen Lehrpläne ist Herr Imlohn. Er verpflichtet sich dazu, Inhalte und Maßnahmen zur Unterrichtsentwicklung zeitnah in der Fachkonferenz umzusetzen.

Die Fachkonferenz hat sich ferner darüber verständigt, dass Arbeitsschwerpunkte und Projekte der Schulleitung und Schulöffentlichkeit zu Beginn eines jeden Schuljahres vorgestellt werden.

Ressourcen

Der Spanischunterricht wird in der Sekundarstufe I und in der gymnasialen Oberstufe auf der Grundlage der verbindlichen Stundentafel erteilt:

Klasse 9:

Spanisch (f) 4-stündig

Klasse 10:

Spanisch (f) 4-stündig

Einführungsphase:

Spanisch GK(n) 4-stündig

Qualifikationsphase:

Spanisch GK(n) 4-stündig

Für den Regelunterricht in der Sekundarstufe I+II gelten die **Kernlehrpläne** Spanisch für die Sekundarstufe I+II (Gymnasium/Gesamtschule). Der Spanischunterricht wird in allen Jahrgangsstufen gemäß Stundentafel erteilt.

Die **Namen** und **Aufgabenbereiche** des Fachvorsitzenden und seiner Vertreterin sowie der anderen Mitglieder der Fachkonferenz Spanisch lassen sich der folgenden Tabelle entnehmen:

Name	Funktion/ Aufgabenbereich	Kontakt
Frau Görnemann	Fachvorsitzende	anna.goernemann@aeg-kaarst.org
Herr Imlohn	stellv. Fachvorsitzender	christoph.imlohn@aeg-kaarst.org
Frau Maaßen	Fachlehrerin	helena.maassen@aeg-kaarst.org
Frau Kosalla	Fachlehrerin	Jenna.kosalla@aeg-kaarst.org

Fächerverbindender/ fachübergreifender Unterricht

Das Fach Spanisch ist ein Unterrichtsfach, das auf Grund seiner ihm eigenen Struktur der Sachinhalte zahlreiche Parallelen zu den Fächern Geschichte, Französisch und Englisch aufweist. Um die Dimension der Verbindung verschiedener Fachbereiche bewusstmachen, vereinbart die Fachkonferenz eine engere Zusammenarbeit mit o.a. Fächern im Hinblick auf eventuelle inhaltliche/thematische Überschneidungen.

2 Entscheidungen zum Unterricht

2.1 Unterrichtsvorhaben

Die Darstellung der Unterrichtsvorhaben im schulinternen Lehrplan insgesamt besitzt den Anspruch, die im Kernlehrplan aufgeführten Kompetenzen abzudecken. Dies entspricht der Verpflichtung jeder Lehrkraft, die im Kernlehrplan beschriebenen Kompetenzen bei den Lernenden auszubilden und zu entwickeln.

Die entsprechende Umsetzung erfolgt auf zwei Ebenen: der Übersichts- und der Konkretisierungsebene.

Im „Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben“ (Kapitel 2.1.1) wird die für alle Lehrerinnen und Lehrer gemäß Fachkonferenzbeschluss verbindliche Verteilung der Unterrichtsvorhaben dargestellt. Das Übersichtsraster dient dazu, den Kolleginnen und Kollegen einen schnellen Überblick über die Zuordnung der Unterrichtsvorhaben zu den einzelnen Jahrgangsstufen sowie den im Kernlehrplan genannten Kompetenzen zu verschaffen. Um Klarheit für die Lehrkräfte herzustellen und die Übersichtlichkeit zu gewährleisten, werden an dieser Stelle schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen ausgewiesen, während die konkretisierten Kompetenzerwartungen erst auf der Ebene konkretisierter Unterrichtsvorhaben Berücksichtigung finden. Der ausgewiesene Zeitbedarf versteht sich als grobe Orientierungsgröße, die nach Bedarf über- oder unterschritten werden kann. Um Spielraum für Vertiefungen, besondere Schülerinteressen, aktuelle Themen bzw. die Erfordernisse anderer besonderer Ereignisse (z.B. Praktika, Kursfahrten o.ä.) zu erhalten, sind im Rahmen dieses schulinternen Lehrplans nur ca. 75 Prozent der Bruttounterrichtszeit verplant.

Spanisch als fortgeführte Fremdsprache (ab Klasse 9)				
Klasse 9	Klasse 10	EF	Q1	Q2
Spanisch als neueinsetzende Fremdsprache (Oberstufe)				
Einführungsphase	Qualifikationsphase 1		Qualifikationsphase 2	

Spanisch als fortgeführte Fremdsprache (ab Klasse 9)

Klasse 9

Thema 1: ¡Hola! ¿Qué tal?

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 1 ¡Hola! ¿Qué tal?	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> Sich gegenseitig vorstellen und begrüßen Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Vorwissen aktivieren zur spanischsprachigen Welt, spanischsprachige Länder, Begrüßungsrituale, FKK <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> in alltäglichen Gesprächssituationen ihre Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren <u>Hören:</u> Spanisch unter anderen Sprachen heraushören	Fachliche Konkretisierung IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen TMK <u>Zieltexte</u> z.B. Dialog und Steckbrief Spanische Schrift am Computer VSM <u>Wortschatz</u> Fragepronomen Begrüßungen Zahlen bis 20 Name, Wohnort, Alter und Telefonnummer angeben	Hinweise und Vereinbarung sich vorstellen, sich begrüßen und verabschieden, einfache Kennlerngespräche, z.B. anhand von Rollenkarten, Begrüßungsrituale

	<p><u>Grammatik</u> Artikel (best./unbestimmt) Substantive Singular und Plural</p> <p><u>Orthographie</u> Akzentsetzung spanische Buchstaben</p> <p><u>Aussprache und Intonation</u> Aussprache (r/rr, l/ll, n/ñ, h, y, g/j, c/z, ch, qu), regionale Aussprachevarianten (c/z), Betonungsregeln</p>	
<p>Materialien:</p> <p>Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S. 12-20 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - selbständig mit dem Lehrwerk arbeiten - Einführung von Strategien zur Unterstützung des monologischen und dialogischen Sprechens - unbekannte Wörter erschließen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Mini-Dialog auf einer Party, bei der man seine spanische Austauschschülerin vorstellt 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 2: *Mi mundo y yo*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 2 <i>Mi mundo y yo</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
<p>Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über sich, Familie, Freunde und Herkunft sprechen • Sich und andere vorstellen • Fragen stellen <p>• Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste</p> <p>• Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc.</p>			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
<p>IKK</p> <p><u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <p>Unterschiede Groß- und Kleinschreibung</p> <p>Spanisch/Deutsch</p> <p>Begrüßungen</p> <p>Weglassen der Subjektpronomen im Spanischen</p> <p>Bildung spanischer Nachnamen in Spanien</p> <p>FKK</p> <p><u>Schreiben:</u> in einem Chat / Internetforum schreiben und die Familie vorstellen</p> <p><u>Sprechen:</u> über sich und Andere sprechen, Fragen stellen</p>	<p>IKK</p> <p>Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen</p> <p>TMK</p> <p><u>Zieltexte</u></p> <p>Chat, Blogeintrag, Email, Videoblog</p> <p>VSM</p> <p><u>Wortschatz</u></p> <p>Themenwortschatz: Familie</p> <p>Themenwortschatz: Sprachen</p> <p>Zahlen bis 100</p> <p><u>Grammatik</u></p> <p>Subjektpronomen</p> <p>Die Verben ser, tener</p> <p>Verben auf -ar</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Familie vorstellen, nach Namen etc. fragen, über Sprachen sprechen - Begegnungen/Unterhaltungen auf Partys nachspielen - Stammbäume zeichnen und beschreiben

<p><u>Hören</u>: Selektives Hörverstehen zu Alter, Herkunft, Namen, Sprachen</p> <p><u>Hören/Sehen</u>: Informationen aus einem Videoblog entnehmen</p>	<p>Verneinung Fragepronomen</p> <p><u>Orthographie</u>: Das Alphabet</p> <p><u>Aussprache und Intonation</u>: Betonungsregeln Aussprache c</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S. 22-36 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - unbekannte Wörter erschließen - mit Erklärvideos lernen - Selektives Hörverstehen - Texte am Computer schreiben - Verwendung von Musik oder Videos aus dem Internet 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Videoblog 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 3: *Mi barrio y mi casa*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 3 <i>Mi barrio y mi casa</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
<p>Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens):</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Über verschiedene Stadtviertel sprechen</i> • <i>Die eigene Wohnung/ das Haus / das Zimmer beschreiben</i> • <i>Einen Weg beschreiben</i> <p>• Kompetenz-Check: <i>Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste</i></p> <p>• Weiterführendes Material: <i>Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc.</i></p>			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
<p>IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Klingelschilder in Spanien Madrid</p> <p>FKK <u>Schreiben:</u> Dialoge über Stadtviertel</p> <p><u>Sprechen:</u> über das eigene Hause/die Stadt sprechen, Wege beschreiben Ein Telefongespräch über Wohnungsanzeigen führen</p> <p><u>Hören:</u> Hörverstehen: Correcto/falso</p> <p><u>Lesen:</u> Sätze zu einem Text vervollständigen</p>	<p>IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen</p> <p>TMK <u>Zieltexte</u> Dialoge</p> <p>VSM <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz: mi casa <i>Ordnungszahlen bis 10</i> <i>Ortsangaben</i></p> <p><u>Grammatik</u> die Begleiter mucho/poco Adjektive das Verb estar de + el → del / a + el → al Der Unterschiede von ser, estar und hay</p>	<p>Hinweise und Vereinbarung</p> <ul style="list-style-type: none"> - S. beschreiben eigenes Viertel, zu Hause/Zimmer - Besprechung Unterschied Sprachmittlung/Übersetzung - Evtl. das Thema Madrid vertiefen in Form von Minipräsentation oder Kugellager etc.

<p><u>Sprachmittlung</u>: München auf Spanisch mit ausgewählten Informationen beschreiben/ Informationen zu einer Sprachschule auf deutsch wiedergeben</p>	<p>Das Verb ir</p> <p><u>Aussprache und Intonation</u>: Aussprache b/v</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S. 38-54 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - mit Aufnahmen lernen - aus Fehlern lernen - Grammatikregeln mit Hilfe eines Textes selbst erfassen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Plakate zu Sehenswürdigkeiten, Städten/ Stadtvierteln 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 4: ¡Tiempo libre!

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 4 <i>¡Tiempo libre!</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Konstruktionen mit gustar • Freizeitaktivitäten • Über Pläne sprechen (Uhrzeiten, Wochentage) <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste • Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Verkleinerungsformen im Spanischen FKK <u>Schreiben:</u> eine Email über Pläne für Austauschschüler*in schreiben <u>Sprechen:</u> über Hobbies und Freizeit sprechen, mit Fragebögen Mitschüler*innen dazu interviewen; Vorschläge machen/annehmen/ablehnen <u>Hören:</u> selektives Hörverstehen: Anruf über Pläne, Informationen aus Sprachnachrichten verstehen	IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen TMK <u>Zieltexte</u> Dialoge, E-Mail VSM <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz: Freizeitaktivitäten Wochentage, Uhrzeiten <u>Grammatik</u> Konstruktionen mit gustar Verben auf -er und -ir Die Verben hacer, ver, querer, poder, jugar, tener que Futuro inmediato	<ul style="list-style-type: none"> - S. drücken aus, was sie (nicht) gerne machen, sprechen über ihre Hobbies und machen Pläne für das Wochenende - S. erarbeiten Unterschiede regelmäßiger und unregelmäßiger Verben - Kommunikationsstrategien erweitern: Vorschläge machen/annehmen/ablehnen, respektvoll digital kommunizieren

<p><u>Lesen:</u> Sätze zu einem Text korrigieren</p>	<p>Pero und porque</p> <p><u>Aussprache und Intonation:</u> Unterschied der Betonung von Aussagesätzen und Fragesätzen</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S. 58-72 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Selektives Hörverstehen - Vokabeln lernen mit Hilfe von Vokalennetzen - Digitale Kommunikation - Lernen im Schlaf 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterte Steckbriefe • Vorstellung der eigenen Person, der Stadt, der Hobbies etc. in kurzen Videosequenzen 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 5: *Mi día a día*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 5 <i>Mi día a día</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche über Schule (Schulalltag, Schulgegenstände, Stundenplan) • Über den Alltag sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste • Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Schulsystem in Spanien FKK <u>Schreiben:</u> eine E-Mail über den eigenen Tagesablauf schreiben <u>Sprechen:</u> über die eigene Schule und den Alltag sprechen Stundenpläne etc. Anderer präsentieren <u>Lesen:</u> correcto/falso zu einem Text bearbeiten und Sätze korrigieren <u>Sprachmittlung:</u> Eine Fotostory auf Deutsch	IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten und den Schulalltag von Jugendlichen TMK <u>Zieltexte:</u> E-Mail, Brief, Video VSM <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz: Schule, Alltag <u>Grammatik</u> Estar + gerundio Possesivbegleiter Reflexive Verben Das Verb poner Unregelmäßige Artikel Konstruktion acabo de	- S. präsentieren ihren Alltag - Verständnis der S. für logischen Abweichungen von Regeln stärken (z.B. nötige Akzentsetzung beim Gerundium reflexiver Verben oder Änderung des Artikels bei weiblichen Substantiven, die mit a/ha beginnen) - Satzbau erweitern z.B. mit Konstruktion wie acabo de

<p>erklären Informationen aus einer Schule für einen mexikanischen Schüler auf Spanisch erklären Vorstellung einer spanischen Chatnachricht</p>	<p><u>Aussprache und Intonation:</u> Übung Aussprache h</p> <p><u>Orthographie:</u> Akzentsetzung bei der Bildung des Gerundiums von reflexiven Verben</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S. 74-90 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vokablen lernen mit einer App - ein Video drehen - mit Aufnahmen lernen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Plakate mit Emails über den eigenen Tagesablauf • Videos über den eigenen Tagesablauf 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 6: *Hacemos una fiesta*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 6 <i>Hacemos una fiesta</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Über Feiertage und Feste sprechen • Vorlieben ausdrücken • Über Einkäufe und Essen sprechen, Essen bestellen <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste • Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Muttertag und Vatertag in Spanien Telefongespräche führen (Unterschiede Begrüßung etc.) FKK <u>Schreiben:</u> eine Notiz mit Aufforderungen schreiben Eine E-Mail über die Organisation einer Party schreiben <u>Sprechen:</u> über Angebote und Lebensmittel im Supermarkt und die Einkaufsplanung sprechen Konversationen im Restaurant	IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen TMK <u>Zieltexte:</u> E-Mail, Notiz, Nachrichten VSM <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz: Feiertage Feste, Einkauf und Essen <i>Hay que</i> <u>Grammatik</u> Der bejahte Imperativ Para + infinitivo Si-Sätze mit Indikativ Direkte und indirekte Objektpronomen	<ul style="list-style-type: none"> - S. planen Einkäufe, teilen Aufgaben auf und erstellen eine ausführliche Partyplanung - Beim Imperativo evtl. bereits auf Unterschiede Spanien / Lateinamerika hinweisen (auf späteren Subjuntivo verweisen) - Bei direkten und indirekten Objektpronomen einige typische Verben besprechen, bei denen die Unterscheidung Dativ/Akkusativ im Deutschen und direkt/indirekt im Spanischen nicht übereinstimmt

<p>Rollenspiele im Restaurant</p> <p><u>Lesen:</u> unbekannte Wörter aus einem Text erschließen Eine Mind Map zu neuem Vokabular aus einem Text erstellen Einen Comic lesen und verstehen Fotos von Lebensmitteln einem Gespräch zuordnen Aktivitäten Personen ausgehend von einem Text zuordnen</p> <p><u>Hören:</u> Fragen zu einem Gespräch über eine geplante Feier beantworten Anweisungen und Aufforderungen aus einem Gespräch zwischen Eltern und Kindern verstehen Ausgehend von einem Gespräch eine Einkaufsliste schreiben</p> <p><u>Sprachmittlung:</u> Durchsagen aus dem Supermarkt auf Deutsch erklären Ein Menü einer Cafeteria auf Deutsch erklären</p>	<p>Das Verb pedir Otro Die Präposition a Mengenangaben</p> <p><u>Aussprache und Intonation:</u> Aussprache eu</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S. 92-112 und Arbeitsheft</p>		

Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz <ul style="list-style-type: none">- Apps nutzen- Globales Hörverstehen- Rollen darstellen- grammatikalische Strukturen aus einem Text erschließen	Produkte: <ul style="list-style-type: none">• Plakate mit einer Partyplanung erstellen	Beurteilungs- und Überprüfungsformen: <ul style="list-style-type: none">• Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen
---	---	--

Thema 7: *Vacaciones en México*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 7 <i>Vacaciones en México</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Über das Wetter, Reisepläne und Ferien sprechen • Vergleiche anstellen • Fragen zu landeskundlichen Themen stellen • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste • Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Usted und Ustedes in Lateinamerika Unterschiedliches Vokabular in Mexico und Spanien FKK <u>Schreiben:</u> eine Reiseroute durch Deutschland in einer E-Mail an einen spanischen Freund schicken Einen Text über übliche Aktivitäten in den Ferien schreiben Einen Text über die letzten Ferien schreiben <u>Sprechen:</u> Fragen mit großen Zahlen/Jahreszahlen stellen und beantworten	IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen TMK <u>Zieltexte:</u> E-Mail VSM <u>Wortschatz</u> Jahreszahlen/die Zahlen ab 100 Themenwortschatz: Wetter und Reisen Transportmittel <u>Grammatik</u> Usted, Ustedes Der Komparativ Pronomen nach Präpositionen Der Superlativ	<ul style="list-style-type: none"> - S. machen Reisepläne und berichten von vergangenen Reisen - Akzentsetzung bei den Indefinidoformen ausführlich erklären und einüben - Kommunikation stärken durch Ausdrücke und Reaktionen auf Erzähltes (¡Qué genial! / ¡Qué mal!) - Strukturen auch bei unregelmäßigen Indefinidoformen erläutern

<p>Über das Wetter sprechen Über Vergangenes sprechen Kommentieren Bilder/Comics beschreiben</p> <p><u>Lesen:</u> Fragen zu einem Text beantworten Thematische Überschriften zu Abschnitten aus einem Chat finden Sätze bezüglich eines Chatgesprächs korrigieren und ordnen Informationen aus einem Text erfassen und in einer Mind Map darstellen</p> <p><u>Hören:</u> Ausgehend von einem audio Fotos den Sehenswürdigkeiten zuordnen Aktivitäten in der Vergangenheit aus einem Audio heraushören</p> <p><u>Sprachmittlung:</u> Fragen auf Spanisch zu einem deutschen Blog über Berlin beantworten</p>	<p>Das Verb venir Der Indefinido Contigo / sin ti Der Indefinitivbegleiter todo(s)/a(s)</p> <p><u>Aussprache und Intonation:</u> Unterschied 1. Person Sg. Präsens und 3. Person Sg. Indefinido</p> <p><u>Orthographie:</u> Unterschied 1. Person Sg. Präsens und 3. Person Sg. Indefinido</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S.118-136 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz - Globales Hörverstehen</p>	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reisetagebuch 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p>

<ul style="list-style-type: none">- Texte strukturieren- eine Geschichte erzählen- ein digitals Buch gestalten- Fehler analysieren- Informationen im Internet suchen		<ul style="list-style-type: none">• Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen
--	--	---

Thema 8: ¿Qué pasó?

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 8 <i>¿Qué pasó?</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Über Kleidung sprechen • Personen beschreiben • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste • Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
IKK Mode und Trends spanischer Jugendlicher FKK <u>Schreiben:</u> einen Text mit dem Relativpronomen que stilistisch verbessern Eine Nachricht in indirekter Rede wiedergeben <u>Sprechen:</u> eine Meinung ausdrücken und Meinungen zustimmen / ablehnen Über Kleidung sprechen Vorschläge zu Unternehmungen im Einkaufszentrum machen Die Bedeutung eines Wortes/eines Ausdrucks erklären	IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen TMK <u>Zieltexte:</u> Nachricht, Bericht VSM <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz: Kleidung, Farben <u>Grammatik</u> Die Farbadjektive Das Relativpronomen que Die Verben decir und dar Indirekte Rede (ohne Zeitenverschiebung) Der Unterschied von saber und poder Die Demonstrativbegleiter este,ese,aquel Das Verb conocer	<ul style="list-style-type: none"> - S. beschreiben ihre Kleidung und die Kleidung der Mitschüler*innen - S. verbessern ihre Schreibkompetenz durch Variation ihrer Sätze und des Satzbaus (inbd. Verwendung von que) - Kommunikation stärken durch Meinungsäußerung

<p><u>Lesen:</u> Fotos Beschreibungen zuordnen Correcto/Falso Aktivitäten Bildern ausgehend von einem Comic zuordnen</p> <p><u>Hören:</u> Aussagen aus einem audio heraushören</p> <p><u>Sprachmittlung:</u> In einem Bekleidungsgeschäft zwischen den Eltern und der Verkäuferin vermitteln</p>	<p>Der Unterschied von qué und cuál Das Indefinido (unregelmäßige Formen)</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S.138-151 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vokabeln lernen - Wörter/Asudrücke erklären 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Modezeitschrift 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Spanisch als fortgeführte Fremdsprache (ab Klasse 9)				
Klasse 9	Klasse 10	EF	Q1	Q2
Spanisch als neueinsetzende Fremdsprache (Oberstufe)				
Einführungsphase	Qualifikationsphase 1	Qualifikationsphase 2		

Spanisch als fortgeführte Fremdsprache (ab Klasse 9)

Klasse 9

Thema 1: ¡Hola! ¿Qué tal?

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 1 ¡Hola! ¿Qué tal?	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Sich gegenseitig vorstellen und begrüßen • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste • Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Vorwissen aktivieren zur spanischsprachigen Welt, spanischsprachige Länder, Begrüßungsrituale, FKK <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> in alltäglichen Gesprächssituationen ihre Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren <u>Hören:</u>	Fachliche Konkretisierung IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen TMK <u>Zieltexte</u> z.B. Dialog und Steckbrief Spanische Schrift am Computer VSM <u>Wortschatz</u> Fragepronomen Begrüßungen Zahlen bis 20 Name, Wohnort, Alter und Telefonnummer angeben	Hinweise und Vereinbarung sich vorstellen, sich begrüßen und verabschieden, einfache Kennlerngespräche, z.B. anhand von Rollenkarten, Begrüßungsrituale

<p>Spanisch unter anderen Sprachen heraushören</p>	<p><u>Grammatik</u> Artikel (best./unbestimmt) Substantive Singular und Plural</p> <p><u>Orthographie</u> Akzentsetzung spanische Buchstaben</p> <p><u>Aussprache und Intonation</u> Aussprache (r/rr, l/ll, n/ñ, h, y, g/j, c/z, ch, qu), regionale Aussprachevarianten (c/z), Betonungsregeln</p>	
<p>Materialien:</p> <p>Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S. 12-20 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - selbständig mit dem Lehrwerk arbeiten - Einführung von Strategien zur Unterstützung des monologischen und dialogischen Sprechens - unbekannte Wörter erschließen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Mini-Dialog auf einer Party, bei der man seine spanische Austauschschülerin vorstellt 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 2: *Mi mundo y yo*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 2 <i>Mi mundo y yo</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
<p>Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über sich, Familie, Freunde und Herkunft sprechen • Sich und andere vorstellen • Fragen stellen <p>• Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste</p> <p>• Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc.</p>			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
<p>IKK</p> <p><u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <p>Unterschiede Groß- und Kleinschreibung</p> <p>Spanisch/Deutsch</p> <p>Begrüßungen</p> <p>Weglassen der Subjektpronomen im Spanischen</p> <p>Bildung spanischer Nachnamen in Spanien</p> <p>FKK</p> <p><u>Schreiben:</u> in einem Chat / Internetforum schreiben und die Familie vorstellen</p> <p><u>Sprechen:</u> über sich und Andere sprechen, Fragen stellen</p>	<p>IKK</p> <p>Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen</p> <p>TMK</p> <p><u>Zieltexte</u></p> <p>Chat, Blogeintrag, Email, Videoblog</p> <p>VSM</p> <p><u>Wortschatz</u></p> <p>Themenwortschatz: Familie</p> <p>Themenwortschatz: Sprachen</p> <p>Zahlen bis 100</p> <p><u>Grammatik</u></p> <p>Subjektpronomen</p> <p>Die Verben ser, tener</p> <p>Verben auf -ar</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Familie vorstellen, nach Namen etc. fragen, über Sprachen sprechen - Begegnungen/Unterhaltungen auf Partys nachspielen - Stammbäume zeichnen und beschreiben

<p><u>Hören</u>: Selektives Hörverstehen zu Alter, Herkunft, Namen, Sprachen</p> <p><u>Hören/Sehen</u>: Informationen aus einem Videoblog entnehmen</p>	<p>Verneinung Fragepronomen</p> <p><u>Orthographie</u>: Das Alphabet</p> <p><u>Aussprache und Intonation</u>: Betonungsregeln Aussprache c</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S. 22-36 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - unbekannte Wörter erschließen - mit Erklärvideos lernen - Selektives Hörverstehen - Texte am Computer schreiben - Verwendung von Musik oder Videos aus dem Internet 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Videoblog 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 3: *Mi barrio y mi casa*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 3 <i>Mi barrio y mi casa</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
<p>Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens):</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Über verschiedene Stadtviertel sprechen</i> • <i>Die eigene Wohnung/ das Haus / das Zimmer beschreiben</i> • <i>Einen Weg beschreiben</i> <p>• Kompetenz-Check: <i>Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste</i></p> <p>• Weiterführendes Material: <i>Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc.</i></p>			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
<p>IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Klingelschilder in Spanien Madrid</p> <p>FKK <u>Schreiben:</u> Dialoge über Stadtviertel</p> <p><u>Sprechen:</u> über das eigene Hause/die Stadt sprechen, Wege beschreiben Ein Telefongespräch über Wohnungsanzeigen führen</p> <p><u>Hören:</u> Hörverstehen: Correcto/falso</p> <p><u>Lesen:</u> Sätze zu einem Text vervollständigen</p>	<p>IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen</p> <p>TMK <u>Zieltexte</u> Dialoge</p> <p>VSM <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz: mi casa <i>Ordnungszahlen bis 10</i> <i>Ortsangaben</i></p> <p><u>Grammatik</u> die Begleiter mucho/poco Adjektive das Verb estar de + el → del / a + el → al Der Unterschiede von ser, estar und hay</p>	<ul style="list-style-type: none"> - S. beschreiben eigenes Viertel, zu Hause/Zimmer - Besprechung Unterschied Sprachmittlung/Übersetzung - Evtl. das Thema Madrid vertiefen in Form von Minipräsentation oder Kugellager etc.

<p><u>Sprachmittlung</u>: München auf Spanisch mit ausgewählten Informationen beschreiben/ Informationen zu einer Sprachschule auf deutsch wiedergeben</p>	<p>Das Verb ir</p> <p><u>Aussprache und Intonation</u>: Aussprache b/v</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S. 38-54 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - mit Aufnahmen lernen - aus Fehlern lernen - Grammatikregeln mit Hilfe eines Textes selbst erfassen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Plakate zu Sehenswürdigkeiten, Städten/ Stadtvierteln 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 4: ¡Tiempo libre!

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 4 <i>¡Tiempo libre!</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Konstruktionen mit gustar • Freizeitaktivitäten • Über Pläne sprechen (Uhrzeiten, Wochentage) <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste • Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Verkleinerungsformen im Spanischen FKK <u>Schreiben:</u> eine Email über Pläne für Austauschschüler*in schreiben <u>Sprechen:</u> über Hobbies und Freizeit sprechen, mit Fragebögen Mitschüler*innen dazu interviewen; Vorschläge machen/annehmen/ablehnen <u>Hören:</u> selektives Hörverstehen: Anruf über Pläne, Informationen aus Sprachnachrichten verstehen	IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen TMK <u>Zieltexte</u> Dialoge, E-Mail VSM <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz: Freizeitaktivitäten Wochentage, Uhrzeiten <u>Grammatik</u> Konstruktionen mit gustar Verben auf -er und -ir Die Verben hacer, ver, querer, poder, jugar, tener que Futuro inmediato	<ul style="list-style-type: none"> - S. drücken aus, was sie (nicht) gerne machen, sprechen über ihre Hobbies und machen Pläne für das Wochenende - S. erarbeiten Unterschiede regelmäßiger und unregelmäßiger Verben - Kommunikationsstrategien erweitern: Vorschläge machen/annehmen/ablehnen, respektvoll digital kommunizieren

<p><u>Lesen:</u> Sätze zu einem Text korrigieren</p>	<p>Pero und porque</p> <p><u>Aussprache und Intonation:</u> Unterschied der Betonung von Aussagesätzen und Fragesätzen</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S. 58-72 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Selektives Hörverstehen - Vokabeln lernen mit Hilfe von Vokalennetzen - Digitale Kommunikation - Lernen im Schlaf 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterte Steckbriefe • Vorstellung der eigenen Person, der Stadt, der Hobbies etc. in kurzen Videosequenzen 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 5: *Mi día a día*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 5 <i>Mi día a día</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche über Schule (Schulalltag, Schulgegenstände, Stundenplan) • Über den Alltag sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste • Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Schulsystem in Spanien FKK <u>Schreiben:</u> eine E-Mail über den eigenen Tagesablauf schreiben <u>Sprechen:</u> über die eigene Schule und den Alltag sprechen Stundenpläne etc. Anderer präsentieren <u>Lesen:</u> correcto/falso zu einem Text bearbeiten und Sätze korrigieren <u>Sprachmittlung:</u> Eine Fotostory auf Deutsch	IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten und den Schulalltag von Jugendlichen TMK <u>Zieltexte:</u> E-Mail, Brief, Video VSM <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz: Schule, Alltag <u>Grammatik</u> Estar + gerundio Possesivbegleiter Reflexive Verben Das Verb poner Unregelmäßige Artikel Konstruktion acabo de	<ul style="list-style-type: none"> - S. präsentieren ihren Alltag - Verständnis der S. für logischen Abweichungen von Regeln stärken (z.B. nötige Akzentsetzung beim Gerundium reflexiver Verben oder Änderung des Artikels bei weiblichen Substantiven, die mit a/ha beginnen) - Satzbau erweitern z.B. mit Konstruktion wie acabo de

<p>erklären Informationen aus einer Schule für einen mexikanischen Schüler auf Spanisch erklären Vorstellung einer spanischen Chatnachricht</p>	<p><u>Aussprache und Intonation:</u> Übung Aussprache h</p> <p><u>Orthographie:</u> Akzentsetzung bei der Bildung des Gerundiums von reflexiven Verben</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S. 74-90 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vokablen lernen mit einer App - ein Video drehen - mit Aufnahmen lernen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Plakate mit Emails über den eigenen Tagesablauf • Videos über den eigenen Tagesablauf 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 6: *Hacemos una fiesta*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 6 <i>Hacemos una fiesta</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Über Feiertage und Feste sprechen • Vorlieben ausdrücken • Über Einkäufe und Essen sprechen, Essen bestellen <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste • Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Muttertag und Vatertag in Spanien Telefongespräche führen (Unterschiede Begrüßung etc.) FKK <u>Schreiben:</u> eine Notiz mit Aufforderungen schreiben Eine E-Mail über die Organisation einer Party schreiben <u>Sprechen:</u> über Angebote und Lebensmittel im Supermarkt und die Einkaufsplanung sprechen Konversationen im Restaurant	IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen TMK <u>Zieltexte:</u> E-Mail, Notiz, Nachrichten VSM <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz: Feiertage Feste, Einkauf und Essen <i>Hay que</i> <u>Grammatik</u> Der bejahte Imperativ Para + infinitivo Si-Sätze mit Indikativ Direkte und indirekte Objektpronomen	<ul style="list-style-type: none"> - S. planen Einkäufe, teilen Aufgaben auf und erstellen eine ausführliche Partyplanung - Beim Imperativo evtl. bereits auf Unterschiede Spanien / Lateinamerika hinweisen (auf späteren Subjuntivo verweisen) - Bei direkten und indirekten Objektpronomen einige typische Verben besprechen, bei denen die Unterscheidung Dativ/Akkusativ im Deutschen und direkt/indirekt im Spanischen nicht übereinstimmt

<p>Rollenspiele im Restaurant</p> <p><u>Lesen:</u> unbekannte Wörter aus einem Text erschließen Eine Mind Map zu neuem Vokabular aus einem Text erstellen Einen Comic lesen und verstehen Fotos von Lebensmitteln einem Gespräch zuordnen Aktivitäten Personen ausgehend von einem Text zuordnen</p> <p><u>Hören:</u> Fragen zu einem Gespräch über eine geplante Feier beantworten Anweisungen und Aufforderungen aus einem Gespräch zwischen Eltern und Kindern verstehen Ausgehend von einem Gespräch eine Einkaufsliste schreiben</p> <p><u>Sprachmittlung:</u> Durchsagen aus dem Supermarkt auf Deutsch erklären Ein Menü einer Cafeteria auf Deutsch erklären</p>	<p>Das Verb pedir Otro Die Präposition a Mengenangaben</p> <p><u>Aussprache und Intonation:</u> Aussprache eu</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S. 92-112 und Arbeitsheft</p>		

Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz <ul style="list-style-type: none">- Apps nutzen- Globales Hörverstehen- Rollen darstellen- grammatikalische Strukturen aus einem Text erschließen	Produkte: <ul style="list-style-type: none">• Plakate mit einer Partyplanung erstellen	Beurteilungs- und Überprüfungsformen: <ul style="list-style-type: none">• Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen
---	---	--

Thema 7: *Vacaciones en México*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 7 <i>Vacaciones en México</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Über das Wetter, Reisepläne und Ferien sprechen • Vergleiche anstellen • Fragen zu landeskundlichen Themen stellen • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste • Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Usted und Ustedes in Lateinamerika Unterschiedliches Vokabular in Mexico und Spanien FKK <u>Schreiben:</u> eine Reiseroute durch Deutschland in einer E-Mail an einen spanischen Freund schicken Einen Text über übliche Aktivitäten in den Ferien schreiben Einen Text über die letzten Ferien schreiben <u>Sprechen:</u> Fragen mit großen Zahlen/Jahreszahlen stellen und beantworten	IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen TMK <u>Zieltexte:</u> E-Mail VSM <u>Wortschatz</u> Jahreszahlen/die Zahlen ab 100 Themenwortschatz: Wetter und Reisen Transportmittel <u>Grammatik</u> Usted, Ustedes Der Komparativ Pronomen nach Präpositionen Der Superlativ	<ul style="list-style-type: none"> - S. machen Reisepläne und berichten von vergangenen Reisen - Akzentsetzung bei den Indefinidoformen ausführlich erklären und einüben - Kommunikation stärken durch Ausdrücke und Reaktionen auf Erzähltes (¡Qué genial! / ¡Qué mal!) - Strukturen auch bei unregelmäßigen Indefinidoformen erläutern

<p>Über das Wetter sprechen Über Vergangenes sprechen Kommentieren Bilder/Comics beschreiben</p> <p><u>Lesen:</u> Fragen zu einem Text beantworten Thematische Überschriften zu Abschnitten aus einem Chat finden Sätze bezüglich eines Chatgesprächs korrigieren und ordnen Informationen aus einem Text erfassen und in einer Mind Map darstellen</p> <p><u>Hören:</u> Ausgehend von einem audio Fotos den Sehenswürdigkeiten zuordnen Aktivitäten in der Vergangenheit aus einem Audio heraushören</p> <p><u>Sprachmittlung:</u> Fragen auf Spanisch zu einem deutschen Blog über Berlin beantworten</p>	<p>Das Verb venir Der Indefinido Contigo / sin ti Der Indefinitivbegleiter todo(s)/a(s)</p> <p><u>Aussprache und Intonation:</u> Unterschied 1. Person Sg. Präsens und 3. Person Sg. Indefinido</p> <p><u>Orthographie:</u> Unterschied 1. Person Sg. Präsens und 3. Person Sg. Indefinido</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S.118-136 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz - Globales Hörverstehen</p>	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reisetagebuch 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p>

<ul style="list-style-type: none">- Texte strukturieren- eine Geschichte erzählen- ein digitals Buch gestalten- Fehler analysieren- Informationen im Internet suchen		<ul style="list-style-type: none">• Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen
--	--	---

Thema 8: ¿Qué pasó?

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 8 <i>¿Qué pasó?</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. WS	Jahrgangsstufe: 9
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Über Kleidung sprechen • Personen beschreiben • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste • Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
IKK Mode und Trends spanischer Jugendlicher FKK <u>Schreiben:</u> einen Text mit dem Relativpronomen que stilistisch verbessern Eine Nachricht in indirekter Rede wiedergeben <u>Sprechen:</u> eine Meinung ausdrücken und Meinungen zustimmen / ablehnen Über Kleidung sprechen Vorschläge zu Unternehmungen im Einkaufszentrum machen Die Bedeutung eines Wortes/eines Ausdrucks erklären	IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen TMK <u>Zieltexte:</u> Nachricht, Bericht VSM <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz: Kleidung, Farben <u>Grammatik</u> Die Farbadjektive Das Relativpronomen que Die Verben decir und dar Indirekte Rede (ohne Zeitenverschiebung) Der Unterschied von saber und poder Die Demonstrativbegleiter este,ese,aquel Das Verb conocer	- S. beschreiben ihre Kleidung und die Kleidung der Mitschüler*innen - S. verbessern ihre Schreibkompetenz durch Variation ihrer Sätze und des Satzbaus (inbd. Verwendung von que) - Kommunikation stärken durch Meinungsäußerung

<p><u>Lesen:</u> Fotos Beschreibungen zuordnen Correcto/Falso Aktivitäten Bildern ausgehend von einem Comic zuordnen</p> <p><u>Hören:</u> Aussagen aus einem audio heraushören</p> <p><u>Sprachmittlung:</u> In einem Bekleidungsgeschäft zwischen den Eltern und der Verkäuferin vermitteln</p>	<p>Der Unterschied von qué und cuál Das Indefinido (unregelmäßige Formen)</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1</i> S.138-151 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vokabeln lernen - Wörter/Asudrücke erklären 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Modezeitschrift 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Spanisch als fortgeführte Fremdsprache (ab Klasse 9)

Klasse 10

Thema 1: *Lugares de vacaciones*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 1 Lugares de vacaciones	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Erdkunde</i>	Umfang: ca. 20 WS	Jahrgangsstufe: 10
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> über eine Region sprechen, Fotos beschreiben, über Handlungen und Erlebnisse berichten Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungen „Repaso“ Weiterführendes Material: Cuaderno, Videos oder Flyer zu touristischen Zielen 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Jugendsprache FKK <u>Schreiben:</u> in einem Blog oder Mail über Erlebnisse und gewohnheitsmäßige Handlungen berichten, Handlungen strukturieren <u>Sprechen:</u> von vergangene Erlebnissen erzählen, ein Foto beschreiben, sagen was das Beste/Schlimmste/Interessanteste ist	IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen, Spanien als Tourismusregion, die CC.AA. TMK <u>Zieltexte</u> Blogeintrag Zusammenfassung (Resumen) VSM <u>Wortschatz</u> Urlaub, Tourismus, Freizeit, Ferien <u>Grammatik</u> Pretérito Imperfecto (regelm./unregelm. Formen) Gebrauch des Präterito Imperfecto	

	<p>Indefinitbegleiter und -pronomen <i>todo,-a</i> <i>lo + Adjektiv</i> Die Kontrastierung von Pretérito Imperfecto und Pretérito Indefinido</p> <p><u>Aussprache:</u> Leseübungen, Kurzpräsentationen</p>	
<p>Materialien:</p> <p>Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 2</i> (Unidad 1) und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - im Internet zu einer Region recherchieren - eine Zusammenfassung schreiben - Arbeitsergebnisse visualisieren - einen Blogeintrag verfassen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Blogeintrag 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen oder mündliche Präsentation einer Region/Erlebnissen

Thema 2: *Me siento bien*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 2 <i>Me siento bien</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. 20 WS	Jahrgangsstufe: 10
<p>Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über Gefühle sprechen • Probleme schildern und um Hilfe bitten • Wünsche, Erwartungen oder Anregungen äußern • etwas bewerten, beurteilen, Ratschläge geben <p>• Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste</p> <p>• Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc.</p>			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
<p>IKK</p> <p><u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u></p> <p>Konfliktlösung in mehrsprachigen und plurikulturellen Kontexten</p> <p>FKK</p> <p><u>Schreiben:</u> in einem Chat / Internetforum schreiben und auf die Probleme und Ratschläge anderer eingehen.</p> <p><u>Sprechen:</u> über sich und Andere sprechen, etwas bewerten/beurteilen</p> <p><u>Hören:</u> Selektives Hörverstehen zu Ratschlägen</p>	<p>IKK</p> <p>Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen</p> <p>TMK</p> <p><u>Zieltexte</u></p> <p>Chat, Blog/Forum</p> <p>VSM</p> <p><u>Wortschatz</u></p> <p>Themenwortschatz: Gefühle/Adjektive</p> <p><u>Grammatik</u></p> <p><i>Presente de subjuntivo:</i> Bildung (regelm./unregelm.), Gebrauch nach Verben und Ausdrücken des Empfindens / des Wünschens / der Willensäußerung / nach unpersönlichen Ausdrücken</p> <p>Die Verwendung von <i>subjuntivo</i> oder Infinitiv</p>	-

)		
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 2</i> (Unidad 2) und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sprachmittlung - Veröffentlichung von persönlichen Daten - Fehler vermeiden 	<p>Produkte:</p> <p>Eine Fotonovela zum Thema Freundschaft erstellen</p>	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 3: *Los medios digitales*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 3 <i>Los medios digitales</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca 20. WS	Jahrgangsstufe: 10
<p>Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens):</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Über die Nutzung digitaler Medien sprechen</i> • <i>Argumente zu möglichen Vorteilen und Gefahren digitaler Medien abwägen</i> <p>• Kompetenz-Check: <i>Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste / Repaso Aufgaben</i></p> <p>• Weiterführendes Material: <i>Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Videos gegen Cybermobbing, Cartoons</i></p>			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
<p>IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Unterschiede im Wortschatz Spanien / Lateinamerika, Argumente zu möglichen Vorteilen und Gefahren digitaler Medien im interkulturellen Kontext betrachten</p> <p>FKK) <u>Schreiben:</u> Bedenken und Zweifel äußern, Argumente gegeneinander abwägen, Begründungen / Schlussfolgerungen formulieren)) <u>Sprechen:</u> eine Statistik beschreiben, Bedenken und Zweifel äußern, Argumente gegeneinander abwägen, Begründungen / Schlussfolgerungen formulieren)</p>	<p>IKK Unterschiede im Wortschatz Spanien / Lateinamerika, Unterschiede in der Mediennutzung (Statistiken) beschreiben</p> <p>TMK <u>Zieltexte</u> Statistiken versprachlichen, Comic gestalten, E-Mail</p> <p>VSM <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz: <i>Los nuevos medios</i></p> <p><u>Grammatik</u> Verneinung mit <i>nunca, nadie, nada, tampoco</i> Der <i>Subjuntivo</i> nach verneinten Meinungsäußerungen und Ausdrücken des Zweifelns Die Konjunktionen <i>para que, sin que</i> und <i>antes de</i></p>	<p>- Evtl. aktuelle Themen/Ereignisse einbringen (z.B. Diskussionen aus spanischsprachigen Medien oder der Schulgemeinschaft)</p>

<p>) <u>Hören</u>: Hörverstehen: Detailverstehen</p> <p><u>Sprachmittlung</u>: Informationen aus einem deutschen Text entnehmen und adressatengerecht in spanischer Sprache aufbereiten.</p>	<p><i>que</i></p> <p><u>Aussprache und Intonation</u>: Unterschiede in der Aussprache Spanien / Lateinamerika</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 2 (Unidad 3)</i> und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wörter erschließen - Produkte gemeinsam erstellen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Comic zu einem interessanten Aspekt der Arbeit mit dem Internet gestalten 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 4: *Busco trabajo*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 4 <i>Busco trabajo</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: <i>Deutsch, SoWi, KAOA (...)</i>	Umfang: ca. 20 WS	Jahrgangsstufe: 10
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Über Berufe sprechen • Über Kenntnisse und Fertigkeiten sprechen • Einen Lebenslauf und eine Bewerbung verfassen <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz-Check: <i>Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Repaso Aufgaben, Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste</i> • Weiterführendes Material: <i>Cuaderno, Erklärvideo, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Fördermaterial, etc.</i> 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen, Vergleichen deutscher und spanischer Lebensvorstellungen und Zukunftspläne. Sich im spanischsprachigen Kontext von Schule, Beruf und Praktikum orientieren und handeln.	IKK Sich im spanischsprachigen Kontext von Schule, Beruf und Praktikum orientieren und handeln, Gemeinsamkeiten und Unterschiede des deutschen und des spanischen Schul- und Bildungssystems kennen und erklären. TMK <u>Zieltexte</u> Dialoge, Bewerbungsgespräch, E-Mail, Bewerbungsschreiben	-
FKK) <u>Schreiben:</u> einen Lebenslauf und ein Bewerbungsschreiben verfassen)	VSM <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz: Berufe, Schulsystem, Praktika, Bewerbung <u>Grammatik</u> Das <i>Pretérito Perfecto</i> (Formen und Gebrauch) und Kontrastierung von <i>Perfecto/Indefinido</i> .	
) <u>Sprechen:</u> Über seine eigenen Stärken, Fähigkeiten und Herausforderungen sprechen.		

<p>)) <u>Hören</u>: Wichtige Informationen und Hauptaussagen aus Gesprächen entnehmen.)) <u>Lesen</u>: Informationen zum spanischen Schulsystem aus einem Text entnehmen, wichtige Informationen aus einer Job-/Praktikumsanzeige entnehmen)</p>	<p>Adjektive mit unterschiedlicher Bedeutung bei Voran- und Nachstellung. Die Indefinitbegleiter <i>algún</i> und <i>ningún</i>.</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 2</i> (Unidad 4) und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - unbekannte Wörter erklären - eine digitale Bewerbung vorbereiten - sich auf eine Höraufgabe vorbereiten - ein Gespräch führen 	<p>Produkte: Bewerbungsschreiben/Lebenslauf, Bewerbungsgespräch für einen Ferienjob (Rollenspiel) oder ein Praktikum in Spanien.</p>	<p>Beurteilungs- und Überprüfungs- formen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen oder mündliche Überprüfung, z.B. Dialoge/Rollenspiel

Thema 5: *Galicia*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 5 <i>Galicia</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. 20 WS	Jahrgangsstufe: 10
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> über eine spanische Region und die regionale Kultur sprechen Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Haltung spanischer Jugendlicher zur Tradition, Wichtigkeit des <i>camino de Santiago</i> FKK <u>Schreiben:</u> eine Nachricht an einen Freund über die Erfahrungen während einer Klassenfahrt, Empfehlungen geben, Urlaubserinnerungen wiedergeben <u>Sprechen:</u> Diskussion über das Beibehalten von Traditionen, gemeinsame Planung von Klassenfahrten <u>Hörverstehen:</u> Schulung der gezielten Entnahme von Informationen, Stadtführung, Training des	IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen TMK <u>Zieltexte:</u> E-Mail, Video VSM <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz: Traditionen, Jakobsweg, Aktivitäten, reg. Spezialitäten, eigene Heimat <u>Grammatik</u> Verneinter Imperativ Adverben auf -mente Steigerung der Adverben Zwei Objektpronomen Possessivpronomen <u>Aussprache und Intonation:</u>	

<p>Globalverständnisses</p> <p><u>Lesen:</u> correcto/falso zu einem Text bearbeiten und Sätze korrigieren, Quiz zu einer spanischen Region, Informationen in einer Mindmap visualisieren</p> <p><u>Sprachmittlung:</u> Zusammenfassen eines deutschen Textes in die Fremdsprache, um die eigene Meinung mitzuteilen</p>	<p>Ausspracheübungen, Leseübungen</p>	
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 2</i> S. 88-103 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vokabeln lernen mit einer App - ein Video über die eigene Region erstellen - Reiseprogramm vorstellen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Video • Reiseprogramm 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 6: *Argentina*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 6 <i>Argentina</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. 20 WS	Jahrgangsstufe: 10
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Über die verschiedenen Facetten eines lateinamerikanischen Landes sprechen, Patagonien • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste • Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
<p>IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Alltagsleben in einem lateinamerikanischen Land, argentinisches Spanisch</p> <p>FKK <u>Schreiben:</u> Eindrücke von einem Land schildern, Handlungen ohne konkreten Urheber wiedergeben</p> <p><u>Sprechen:</u> höfliche Bitte, Bild beschreiben, Reaktion in der Diskussion oder im emotionalen Gespräch</p> <p><u>Lesen:</u> Zwischenüberschriften finden, Zusammenfassen, Bildern Informationen zuordnen</p>	<p>IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten in einem lateinamerikanischen Land</p> <p>TMK <u>Zieltexte:</u> digitales Quiz, Präsentation, Bildbeschreibung und -interpretation</p> <p>VSM <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz: Argentinien, Geographie, sozial Probleme, Geschichte</p> <p><u>Grammatik</u> Lo que Reflexives Passiv Usted Imperativ in der indirekten Rede</p>	

<p><u>Hören</u>: unterschiedliche Aussprachevarianten, globales Hörverstehen trainieren</p> <p><u>Sprachmittlung</u>: spanischsprachige Hinweise in der Muttersprache zusammenfassen</p>		
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 2</i> S. 104-122 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildanalyse - gemeinsam digital arbeiten mit kostenlosen Onlineangeboten - Filmanalyse - digitales Erstellen eines Quiz 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation erstellen 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 7: Jóvenes en España

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 7 <i>Jóvenes en España</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. 20 WS	Jahrgangsstufe: 10
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Über die Lebenssituation spanischer Jugendlicher sprechen • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste • Weiterführendes Material: Cuaderno, kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
<p>IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Lebensvorstellung spanischer und deutscher Jugendlicher vergleichen, Zukunftspläne vergleichen</p> <p>FKK <u>Schreiben:</u> Zeitungsartikel erstellen, Erklären, was einem im Leben wichtig ist, Zukunftspläne formulieren, innerer Monolog</p> <p><u>Sprechen:</u> frei über Zukunftspläne sprechen</p> <p><u>Lesen:</u> Zuordnungsaufgaben, Statistiken analysieren, Theaterstück lesen und interpretieren</p>	<p>IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen</p> <p>TMK <u>Zieltexte:</u> E-Mail</p> <p>VSM <u>Wortschatz</u> Soziale Themen, Zukunftspläne</p> <p><u>Grammatik</u> Verbalperiphrasen Futuro simple</p> <p><u>Aussprache und Intonation:</u> Lese- und Sprechübungen</p>	

<p><u>Hören</u>: Informationen in Tabellenform ordnen</p> <p><u>Sprachmittlung</u>: Statistiken auf spanisch erklären und interpretieren</p>		
<p>Materialien: Schülerband <i>¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 2</i> S.124-142 und Arbeitsheft</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kreatives Erstellen von Inhalten - Ein digitales Buch gestalten - Szenen in einem Video nachstellen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Digitales Buch 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Spanisch als neueinsetzende Fremdsprache (Oberstufe)

Einführungsphase

Thema 1: ¡Hola!

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 1 TITEL ¡Hola!	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. 16 WS	Jahrgangsstufe: EF
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Sich gegenseitig vorstellen und über Ausbildung sprechen • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste • Weiterführendes Material: kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Vorwissen aktivieren zur spanischsprachigen Welt, spanischsprachige Länder, Begrüßungsrituale (duzen und siezen) FKK <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> in alltäglichen Gesprächssituationen ihre Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren	Fachliche Konkretisierung IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen TMK <u>Zieltexte</u> z.B. Dialog und Steckbrief VSM <u>Aussprache und Intonation</u> Ausspracheübungen (v.a. r/rr, l/ll, n/ñ, h, y, g/j, c/z), regionale Aussprachevarianten (c/z) Wörter buchstabieren, Zahlen bis 10 <u>Grammatik</u>	Hinweise und Vereinbarung sich vorstellen, sich begrüßen und verabschieden, einfache Kennlerngespräche, z.B. anhand von Rollenkarten, Begrüßungsrituale

	Artikel (best./unbestimmt), Subjektpronomen, regelmäßige Verben auf -ar, -er, -ir, Verb ser, Verneinung, Singular und Plural	
Materialien: Schülerband und Arbeitsheft <i>Unidad 1</i>		
Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz - selbständig mit dem Lehrwerk arbeiten - Einführung von Strategien zur Unterstützung des monologischen und dialogischen Sprechens - unbekannte Wörter erschließen	Produkte: <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Mini-Dialog auf einer Party, bei der man seine spanische Austauschschülerin vorstellt 	Beurteilungs- und Überprüfungsformen: <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 2: *Mi gente y mi barrio*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 2 MI GENTE Y MI BARRIO	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. 16 WS	Jahrgangsstufe: EF
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • <i>die Familie und den Wohnort beschreiben</i> • Kompetenz-Check: <i>Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt oder Checkliste</i> • Weiterführendes Material: <i>Cuaderno etc.</i> 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Klingelschilder in Spanien verstehen FKK <u>Schreiben: eine Email schreiben</u> den eigenen Wohnort und die Familie beschreiben <u>Sprechen: den Wohnort beschreiben und sagen,</u> was man dort unternehmen kann	Fachliche Konkretisierung IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen TMK <u>Zieltexte</u> E-mail, Blogbeitrag VSM <u>Wortschatz</u> Alter, Adresse und E-Mail angeben Themenwortschatz: Familie Themenwortschatz: Stadtviertel/Dorf Charaktereigenschaften Zahlen bis 100 <u>Grammatik</u> Gruppenverben (e/ie), (o/ue) Das Verb <i>tener</i> Ser+ Adjektiv	Hinweise und Vereinbarung Alter, Adresse und E-Mail angeben Familienmitglieder benennen Charaktereigenschaften beschreiben angeben, wo sich etwas befindet den eigenen Wohnort beschreiben sagen, was man am Wohnort unternehmen kann sagen, wie oft man etwas macht

	<p>Adjektive (Singular und Plural, Stellung) Die Verben <i>estar, hay, hacer, ir</i> Die Kontraktionen <i>del, al</i> Possessivbegleiter Die Begleiter <i>mucho/-a, poco/-a</i></p> <p><u>Aussprache und Intonation:</u> <i>y, h, d, v, b</i></p>	
<p>Materialien: Schülerband und Arbeitsheft a_tope.com Unidad 2</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz - unbekannte Wörter erschließen</p>	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Email: die Familie und den eigenen Wohnort beschreiben 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 3: ¡Me gusta!

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 3 TITEL ¡Me gusta!	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. 16 WS	Jahrgangsstufe: EF
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Freizeitaktivitäten • Kleidung und Einkaufen • Aussehen von Personen • eigene Fähigkeiten • eine Bewerbung schreiben • sich auf ein Vorstellungsgespräch vorbereiten <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt oder Checkliste • Weiterführendes Material: Lieder (z.B. <i>Manu Chao me gustas tú</i>), Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Freizeitaktivitäten spanischer Jugendlicher kennen lernen und mit den eigenen Freizeitaktivitäten vergleichen. Unterschiede zwischen deutschem und spanischen Schulsystem/Berufsausbildung erkennen.	Fachliche Konkretisierung IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen	Hinweise und Vereinbarung Sagen, was man (nicht) gerne macht; angeben, was jemand gerade macht; sagen, wie man sich fühlt; Kleidung beschreiben; etwas einkaufen; das Aussehen von Personen beschreiben
FKK <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> - In kurzen Dialogen mit einem Gesprächspartner bevorzugte Freizeitaktivitäten austauschen	TMK <u>Zieltexte</u> z.B. Dialog und Steckbrief, Chatgespräche	
	VSM <u>Wortschatz</u> Freizeit, Kleidung, Farben, Aussehen	
	<u>Grammatik</u> Gustar + Infinitiv/ Substantiv Estar + Gerundium	

<ul style="list-style-type: none"> - Szenen zum Einkaufen in kleinen Rollenspielen einüben und präsentieren - Sprachmittlung beim Einkaufen <p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Einträge in einen Chat schreiben - Steckbrief/ Portrait schreiben 	<p>Demonstrativbegleiter und -pronomen (<i>este, ese</i>) Das Relativpronomen <i>que</i> Das direkte Objekt bei Personen (<i>a</i>)</p>	
<p>Materialien:</p> <p>Schülerband und Arbeitsheft <i>Unidad 3</i></p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung von Strategien zur Unterstützung des monologischen und dialogischen Sprechens - unbekannte Wörter erschließen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • z.B. ein Portrait für einen Tandempartner entwerfen 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 4: ¿El día a día?

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 4 TITEL ¡Me gusta!	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. 16 WS	Jahrgangsstufe: EF
<p>Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Uhrzeit und Datum erfragen und angeben - Schule Stundenplan, Fächer, Noten - Vorschläge machen und darauf reagieren - sich verabreden - wiedergeben, was jemand sagt - Tagesablauf beschreiben <p>• Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt oder Checkliste</p> <p>• Weiterführendes Material: Lieder (z.B. <i>Manu Chao me gustas tú</i>), Fördermaterial, etc.</p>			

Kompetenzen		
<p>Kompetenzerwartung</p> <p>IKK <u>Verstehen und Handeln</u> Unterschiede zwischen deutschem</p> <p>FKK <u>Schreiben</u> in Alltagssituationen zielführend schriftlich kommunizieren.</p> <p><u>Sprechen</u> Dialogisches Sprechen</p> <p><u>Lesen</u> Leseverstehen correcto/falso</p>	<p>Fachliche Konkretisierung</p> <p>IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeit des spanischen Schulalltags und der Freizeitplanung - Vergleich (auch als Vorbereitung auf einen möglichen Austausch)</p> <p>TMK <u>Zieltexte</u> z.B. Email, Dialog über den Stundenplan und Verabredungen - Sprachmittlung</p> <p>VSM <u>Grammatik</u></p>	<p>Hinweise und Vereinbarung Sagen, was man (nicht) gerne macht; angeben, was jemand gerade macht; sagen, wie man sich fühlt; Kleidung beschreiben; etwas einkaufen; das Aussehen von Personen beschreiben</p>

<p>Sätze zum Inhalt vervollständigen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - bejahter Imperativ - indirektes Objekt im Imperativ (Stellung) - Begleiter todo/-a - ir a+ Infinitiv - venir, saber, poder - indirekte Rede und Frage ohne Zeitverschiebung - die reflexiven Verben# - antes de/después de + infinitiv 	
<p>Materialien:</p> <p>Schülerband und Arbeitsheft Unidad 4</p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <p>Fehler korrigieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lesestrategien - Übungsformen zum freien Sprechen, z.B. der Kniff mit dem Knick 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • z.B. in einer Email den Schultag beschreiben und sich zu einer außerschulischen Aktivität verabreden 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Überprüfung • dialogisches Sprechen

Thema 5: *En Madrid*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 5 <i>En Madrid</i>	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. 16 WS	Jahrgangsstufe: EF
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • <i>Wohnungssuche und Kommunikation in Madrid</i> • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur, beispielsweise mithilfe der „Autoevaluación“ im Übungsheft • Weiterführendes Material: <i>Cuaderno de ejercicios</i>, kurze Videoclips 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung IKK Sehenswürdigkeiten in Madrid kennenlernen FKK <u>Schreiben</u> Eine Wohnung/Ein Zimmer beschreiben Etwas vergleichen <u>Sprechen</u> Telefonieren Den Weg beschreiben In einem Café bestellen <u>Hörverstehen</u> Strategien des Hörverstehens erproben	Fachliche Konkretisierung TMK Spanische Wohnungsanzeigen verstehen <u>Zieltexte:</u> Einen Mini-Reiseführer schreiben VSM <u>Grammatik</u> Realer Bedingungssatz der Gegenwart, Komparativ, Superlativ, Ortspräpositionen, Zahlen ab 100, Ordnungszahlen bis 10, direkte Objektpronomen <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz: Sehenswürdigkeiten Themenwortschatz: Zimmer und Wohnung	Hinweise und Vereinbarung Sich in einer spanischen Stadt verständigen, nach dem Weg fragen, eine Wohnungs-/Zimmeranzeige verstehen und auf sie antworten, telefonieren, Dinge und Personen miteinander vergleichen, in einem Café bestellen

<p>Materialien:</p> <p><i>Cuaderno de ejercicios, Unidad 5</i></p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - selbständig mit dem Lehrwerk arbeiten - Erproben von Hörverstehensstrategien - unbekannte Wörter erschließen 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mini-Reiseführer schreiben • Dialoge zur Wohnungssuche 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 6: ¡Bienvenidos a Perú!

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 6 TITEL ¡Bienvenidos a Perú!	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. 16 WS	Jahrgangsstufe: EF
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> eine lateinamerikanische Region kennenlernen und vorstellen (Peru) Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste Weiterführendes Material: kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Lied, Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung IKK <u>Interkulturelles Verstehen und Handeln</u> Kennenlernen der <i>región andina</i> , Geschichte, Sehenswürdigkeiten, Persönlichkeiten in Peru kennenlernen, Besonderheiten des peruanischen Spanisch FKK <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> in alltäglichen Gesprächssituationen über Vergangenes und Erlebtes sprechen <u>Sprechen: Vortrag</u> anhand von im Unterricht vorbereiteten Notizen einen Vortrag halten und adäquat auf Fragen reagieren	Fachliche Konkretisierung IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen in indigenen Gemeinschaften TMK <u>Zieltexte</u> Comic Werbeanzeigen Interview Vortrag erstellen, visualisieren und präsentieren VSM <u>Aussprache und Intonation</u> regionale Aussprachevarianten in Peru <u>Grammatik</u> pretérito indefinido (regelmäßige und unregelmäßige Formen), die Konjunktionen cuando, como, desde/desde hace/hace, Jahreszahlen	Hinweise und Vereinbarung historische Ereignisse und Erlebnisse berichten

	<p><u>Orthographie</u> Verben mit orthographischen Besonderheiten</p>	
<p>Materialien:</p> <p>Schülerband und Arbeitsheft <i>Unidad 6</i></p>		
<p>Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - in Gruppen eine Präsentation vorbereiten - Informationen im Internet recherchieren - Vertiefung von Strategien zur Unterstützung des monologischen und dialogischen Sprechens - unbekannte Wörter erschließen, unbekannte Wörter umschreiben 	<p>Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Vortrag über ein lateinamerikanisches Land 	<p>Beurteilungs- und Überprüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Thema 7: *Soñar un crimen*

Thema / Unterrichtsvorhaben Nr. 7 TITEL Soñar un crimen	Fächerverbindende Kooperation z. B. mit: -	Umfang: ca. 16 WS	Jahrgangsstufe: EF
Inhaltlich-thematische Schwerpunkte (des Unterrichtsvorhabens): <ul style="list-style-type: none"> • Lesen einer Lektüre • Kompetenz-Check: Vorbereitung auf die Klausur beispielsweise mit Übungsblatt, "Evaluación" und/oder Checkliste • Weiterführendes Material: kurze Szenen (audio- und audiovisuell), Fördermaterial, etc. 			

Kompetenzen		
Kompetenzerwartung	Fachliche Konkretisierung	Hinweise und Vereinbarung
FKK <u>Lesen</u> die SuS lernen den Umgang mit einem authentischen literarischen Text <u>Sprechen: Vortrag</u> anhand von im Unterricht vorbereiteten Notizen einen Vortrag halten und adäquat auf Fragen reagieren <u>Hören</u> Vertiefung der Strategien zum Hörverstehen	TMK <u>Zieltexte</u> Charakterisierung, Zusammenfassung VSM <u>Grammatik</u> pretérito indefinido und imperfecto, doppelte Verneinung ni...ni, zusammengesetzte Personalpronomen: contigo, unpersönliche Konstruktionen (se, uno), verkürzte Adjektive <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz Gefühle und Charaktereigenschaften	

Materialien: Lektüre <i>Soñar un crimen</i>		
Arbeitstechniken / Methoden / Sprachlernkompetenz - Umgang mit dem zweisprachigen Wörterbuch - unbekannte Wörter erschließen, unbekannte Wörter umschreiben	Produkte: • Z.B. Lesetagebuch, innerer Monolog, Dialoge erstellen	Beurteilungs- und Überprüfungsformen: • Schriftliche Überprüfung der vertieften Kompetenzen

Schulinterner Lehrplan im Fach Spanisch - Jahrgangsstufe Q1

GK Q1 (n)

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: *Las diversas caras del turismo en España*

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- **Leseverstehen:** Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- **Schreiben:** argumentative Sachtexte verfassen (Blogeintrag, Leserbrief)
- **Hörverstehen und Hör-Sehverstehen:** medial vermittelten Texten Haupt- und Einzelinformationen entnehmen
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, Vertiefung der Bildung und Unterscheidung der Vergangenheitszeiten, pretérito perfecto, subjuntivo

Zeitbedarf: 34-38 Std.

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: *El desafío de la pobreza infantil*

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- **Hörverstehen und Hör-Sehverstehen:** wesentliche Aussagen aus Filmszenen entnehmen
- **Leseverstehen:** Zeitungsberichten und testimonios gezielt Informationen entnehmen
- **Schreiben:** Präsentation von wesentlichen Informationen und eine persönliche Stellungnahme verfassen, produktionsorientiertes Schreiben
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** Verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel insbes. für die Konditionalsätze (futuro simple, condicional I y II, imperfecto de subjuntivo)

Zeitbedarf: 34-38 Std.

Unterrichtsvorhaben III:

Thema: *Jóvenes en España en una época de crisis*

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- **Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:** Ergebnisse zu einem Thema präsentieren
- **Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:** eine Diskussion führen und eigene Standpunkte darlegen und begründen
- **Text- und Medienkompetenz:** Bilder beschreiben und deren Aussage deuten
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** Vokabular der Meinungsäußerung und Bildbeschreibung

Zeitbedarf: 33-37 Std.

Unterrichtsvorhaben IV:

Thema: *Vivir y convivir en una España multicultural*

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- **Leseverstehen:** eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden
- **Schreiben:** wesentliche Informationen zusammenfassend darstellen
- **Sprachmittlung:** schriftlich und mündlich adressatengerecht und situationsangemessen mitteln
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel insbes. Wiederholung der Vergangenheitszeiten und der Verwendung des presente de subjuntivo, voz pasiva

Zeitbedarf: 33-37 Std.

Summe Qualifikationsphase 1: ca. 150 Stunden

GK Q1 (n) <i>Las diversas caras del turismo en España</i>					
Interkulturelle kommunikative Kompetenz					
Soziokulturelles Orientierungswissen Ökologische und ökonomische Herausforderungen des Tourismus, Konsequenzen des Massentourismus, nachhaltiger Tourismus als mögliche Alternative.	Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit - das eigene Reise- und Konsumverhalten kritisch beleuchten	Interkulturelles Verstehen und Handeln Sich in die Denk- und Verhaltensweisen der Betroffenen und verschiedener Interessensvertreter hineinversetzen (z.B. Hotelbranche, Umweltverband, Politik, Touristen).			
Funktionale kommunikative Kompetenz:					
Hör-/Hör-Sehverstehen - Kurzvideos (Dokumentationen, Werbefilme) Haupt- und Einzelinformationen entnehmen - In Diskussionen die Haupt- und Einzelaussagen verstehen	Leseverstehen Einfacheren, später umfangreicheren Sachtexten über Ein- und Auswanderung Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen.	Sprechen - über positive und negative Aspekte von Massentourismus sprechen - Arbeitsergebnisse zusammenhängend, mithilfe von Notizen präsentieren	Schreiben - die eigene oder eine fremde Position zum Massentourismus bzw. zu Alternativen in Form eines Leserbriefes / Blogbeitrages vertreten - Zusammenfassen von umfangreicheren Texten	Sprachmittlung Zentrale Informationen in einem Gespräch in der jeweils anderen Sprache wiedergeben.	
- Thematischer Wortschatz: Andalusien, Tourismus, Kultur, Vokabular zur Meinungsäußerung/Diskussion, Präsentation von Ergebnissen - Grammatische Strukturen: verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel, Vertiefung der Bildung und Unterscheidung der Vergangenheitszeiten, pretérito perfecto, subjuntivo - Aussprache- u. Intonationsmuster: Besonderheiten des Andalusischen					
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase GK (n) Q1 / 4. Quartal Kompetenzstufe: A2/B1 Thema: <i>las diversas caras del turismo en España</i> Gesamtstundenkontingent: ca. 34 Std.	Sprachbewusstheit		
- selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Mind-Map) - ein und zweisprachige Wörterbücher für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung nutzen - die Bearbeitung komplexer Arbeitsformen selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen.			- sprachliche Charakteristika des Andalusischen kennen und erkennen. - grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen. - Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben.		
Text- und Medienkompetenz					
- authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben - sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen - begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen - mit visuellen und auditiven Texten umgehen, diese zusammenfassen und kommentieren					

Sonstige fachinterne Absprachen	
<p style="text-align: center;">Lernerfolgsüberprüfung</p> <p>Klausur Leseverstehen integriert und Schreiben (mindestens zwei verschiedene Zieltextformate)</p> <p>Andere Formen der Leistungsfeststellung: schriftliche und mündliche Überprüfung des Wortschatzes und der Grammatik im thematischen Zusammenhang</p>	<p style="text-align: center;">Projektvorhaben:</p> <p>z.B. : Kleingruppenarbeit mit anschließender Präsentation. Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">- ökologischer Tourismus- Sehenswürdigkeiten- Reiseplanung- etc.

GK Q1 (n) <i>El desafío de la pobreza infantil</i>				
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen: Facetten persönlicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und junger Erwachsener in Lateinamerika.		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit Sich eigener Wahrnehmungen und Einstellungen bewusstwerden und differierenden Toleranz entgegenbringen. Werte, Normen und Verhaltensweisen von Straßenkindern in Lateinamerika, die von eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst wahrnehmen.		Interkulturelles Verstehen und Handeln Aktives und reflektiertes Hineinversetzen in Denk- und Verhaltensweisen betroffener Jugendlicher; Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen eigenen Lebenserfahrungen (dem eigenen Lebensalltag) und Sichtweisen und denen Gleichaltriger in Lateinamerika erkennen und reflektieren.
Funktionale kommunikative Kompetenz:				
Hör-/Hör-Sehverstehen In Clips (reportajes, testimonios) und Kurzfilm (Quiero ser) Stimmungen und Einstellungen erfassen Rezeptionsstrategien funktional anwenden; repräsentative Varietäten verstehen.	Leseverstehen Sach- und Gebrauchstexten zum Thema pobreza infantil Hauptaussagen und inhaltliche Details entnehmen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen.	Sprechen Eigene Standpunkte zum Thema pobreza infantil darlegen und begründen sowie divergierende Standpunkte bewerten und kommentieren.	Schreiben - unter Beachtung der Textsortenmerkmale ein erweitertes Spektrum von Sach- und Gebrauchstexten zum Thema pobreza infantil verfassen und dabei vielfältige Mitteilungsabsichten differenziert realisieren. - in die eigene Texterstellung explizite Informationen und Argumente aus dem Videomaterial sowie aus Sach- und Gebrauchstexten einbeziehen.	Sprachmittlung Zentrale Informationen in einem Gespräch in der jeweils anderen Sprache wiedergeben.
- Thematischer Wortschatz: pobreza infantil; sociedad y cultura; Vokabular zur Meinungsäußerung/Diskussion, Lernwortschatz zur Textarbeit. - Grammatische Strukturen: si-Sätze + Konditional, Vertiefung subjuntivo, Adverben, Imperativ. - Aussprache- u. Intonationsmuster: Varietäten des Spanischen in Zentralamerika.				
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase GK (n) Q1 / 2. Quartal Kompetenzstufe: A2/B1 Thema: <i>El desafío de la pobreza infantil</i> Gesamtstundenkontingent: ca. 34 Std.	Sprachbewusstheit	
- ein und zweisprachige Wörterbücher für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung nutzen - eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie (Hörabsicht) selbstständig anwenden - die Bearbeitung komplexer Arbeitsformen selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen			Sprachliche Normabweichungen und Varietäten des amerikanischen Spanisch benennen, Kommunikationsprobleme selbstständig beheben.	
Text- und Medienkompetenz				

Entscheidungen zum Unterricht

- authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben
- sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen
- begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen

Sonstige fachinterne Absprachen	
Lernerfolgsüberprüfung	Projektvorhaben:
<p>Klausur Schriftliche Klausur in 2 Teilen: A) Sprachmittlung oder Hör(seh)verstehen B) Schriftliche Äußerung zu einer authentischen Textvorlage (Mindestens 2 verschiedene Zieltextformate) (Optional: Isoliertes oder integriertes Leseverstehen)</p> <p>Andere Formen der Leistungsfeststellung: schriftliche und mündliche Überprüfung des Wortschatzes und der Grammatik im thematischen Zusammenhang</p>	<p><i>z.B. :</i> Kontaktaufnahme zu (inter-)national anerkannten und renommierten Hilfsorganisation. Zusätzlich bzw. alternativ: Informationsrecherche über das Internet.</p>

GK Q1 (n) <i>Vivir y convivir en una España multicultural</i>				
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen Soziale und ökonomische Herausforderungen: Einwanderung und kulturelles Zusammenleben in Spanien und die damit verbundenen gesellschaftlichen Schwierigkeiten. Mögliche Hilfestellung für Einwanderer, Bezug zur eigenen Realität in Deutschland.		Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit - Integrationsfragen: <i>adaptación vs. aislamiento</i> - los nuevos emigrantes españoles		Interkulturelles Verstehen und Handeln Sich in die Denk- und Verhaltensweisen der Betroffenen hineinversetzen (z.B. Einwanderer und gebürtige Spanier)
Funktionale kommunikative Kompetenz:				
Hör-/Hör-Sehverstehen - Kurzvideos (Dokumentationen, Werbefilme) Haupt- und Einzelinformationen entnehmen - In Diskussionen die Haupt- und Einzelaussagen verstehen	Leseverstehen Umfangreichere Sachtexte über Einwanderung und kulturelles Zusammenleben; Hauptaussagen, Details und thematische Aspekte entnehmen.	Sprechen - über positive und negative Aspekte der Einwanderung sprechen und diese begründen - sich in Rollen hineinversetzen und Lebensumstände darstellen - Arbeitsergebnisse zusammenhängend, mithilfe von Notizen präsentieren (u. a. Bildbeschreibungen) in Diskussionen auf die Argumente und Anliegen der Gesprächspartner eingehen.	Schreiben Die eigene oder eine fremde Position zur Einwanderung und kulturellen Zusammenleben in Form verschiedener Textarten vertreten.	Sprachmittlung Zentrale Informationen in einem Gespräch in der jeweils anderen Sprache wiedergeben.
- thematischer Wortschatz: Einwanderung; kulturelle Vielfalt; Push- und Pullfaktoren, Lebensumstände von Einwanderern in Spanien; Vokabular zur Meinungsäußerung/Diskussion, Präsentation von Ergebnissen und Bildbeschreibung - Redemittel: ein Gespräch beginnen und in Gang halten, Bilder beschreiben, kommunikative Strategien zum monologischen und dialogischen Sprechen - Grammatische Strukturen: Relativpronomen, verneinter Imperativ				
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase GK (n) Q1 / 3. Quartal Kompetenzstufe: A2/B1 Thema:	Sprachbewusstheit	
- selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Klausurbogenmethode, Mind-Map) - selbstständig und kooperativ das Vokabular zur Präsentation und zur Meinungsäußerung festigen und ausbauen (z.B. „enriquecimiento“) - selbstständig in Gruppen Standpunkte zu einem kontroversen Thema festlegen, Diskussionen entwickeln und diese vorstellen		<i>Vivir y convivir en una España multicultural</i> Gesamtstundenkontingent: ca. 33 Std.	Grundlegende Strukturen einer Diskussion nutzen und situationsgerecht einsetzen, Kommunikationsprobleme, die sich beim Diskutieren ergeben, selbstständig beheben.	

Text- und Medienkompetenz	
<ul style="list-style-type: none"> - authentische umfangreichere Sachtexte verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben - sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen - begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen - Bilder beschreiben und in den thematischen Zusammenhang bringen und kommentieren 	
Sonstige fachinterne Absprachen	
Lernerfolgsüberprüfung	Projektvorhaben:
<p>Klausur Mündliche Prüfung: Bildbeschreibung, Diskussion</p> <p>Andere Formen der Leistungsfeststellung: schriftliche und mündliche Überprüfung des Wortschatzes und der Grammatik im thematischen Zusammenhang</p>	<p>z.B. : Abschlussdiskussion zum Thema.</p>

GK Q1 (n) <i>Los jóvenes en España – una generación en movimiento</i>				
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<p>Soziokulturelles Orientierungswissen</p> <p>Alltagswirklichkeiten und berufliche Perspektiven junger Menschen: Facetten persönlicher Lebensgestaltung und Lebensentwürfe Jugendlicher und junger Erwachsener in Spanien. Auswanderung spanischer Jugendlicher aufgrund der Finanzkrise</p>	<p>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</p> <p>Sich eigener Werte, Lebenskonzepte und Einstellungen bewusstwerden und abweichenden Toleranz entgegenbringen.</p> <p>Werte, Normen und Verhaltensweisen von spanischen Jugendlichen, die von eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst wahrnehmen.</p>	<p>Interkulturelles Verstehen und Handeln</p> <p>Aktives und reflektiertes Hineinversetzen in Denk- und Verhaltensweisen betroffener Jugendlicher; Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen eigenen Lebenskonzepten und Sichtweisen und denen Gleichaltriger aus Spanien erkennen und reflektieren.</p>		
Funktionale kommunikative Kompetenz:				
<p>Hör-/Hör-Sehverstehen</p> <p>Kurzreportagen, testimonios, Bilder verstehen, rezipieren und deuten.</p>	<p>Leseverstehen</p> <p>Längere (authentische, teils leicht adaptierte) Sachtexte verstehen und ihnen gezielt Informationen entnehmen.</p>	<p>Sprechen</p> <p>Eigene Standpunkte zum Thema jóvenes en España darlegen und begründen sowie divergierende Standpunkte bewerten und kommentieren.</p>	<p>Schreiben</p> <p>Informationen kohärent schriftlich darlegen.</p>	<p>Sprachmittlung</p> <p>Zentrale Informationen in einem Gespräch in der jeweils anderen Sprache wiedergeben.</p>
<p>- Thematischer Wortschatz: jóvenes, profesiones/formación, futuro, Meinungsäußerung/Diskussion; - Grammatische Strukturen: Passivkonstruktionen, Verbalperiphrasen.</p>				
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase GK (n)	Sprachbewusstheit	
<ul style="list-style-type: none"> - ein und zweisprachige Wörterbücher für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung nutzen. - selbstständig Informationen aus Texten und Bildmaterial erarbeiten und im Austausch anderen präsentieren (z.B. Expertenpuzzle, Mind-Map etc.). - grammatische Strukturen mithilfe kooperativer Verfahren selbstständig erarbeiten/ wiederholen/vertiefen. 		<p>Q1 / 4. Quartal Kompetenzstufe: A2/B1 Thema:</p> <p><i>Los jóvenes en España – una generación en movimiento</i></p> <p>Gesamtstundenkontingent: ca. 33 Std.</p>	<p>Sich der Unterschiede in der Verwendung der Modi im Deutschen/evtl. Englischen/Französischen und Spanischen bewusst werden, grundlegende Strukturen der Meinungsäußerung nutzen und situationsgerecht einsetzen</p>	
Text- und Medienkompetenz				
<ul style="list-style-type: none"> - Kurzreportagen, testimonios und Bilder verstehen und ihre wesentlichen Informationen schriftlich und mündlich strukturiert wiedergeben - sich mit unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen und einen Perspektivwechsel vollziehen, begründet schriftlich und mündlich Stellung nehmen 				

Sonstige fachinterne Absprachen	
<p>Lernerfolgsüberprüfung</p> <p>Klausur Schriftliche Klausur in 2 Teilen: A) Sprachmittlung oder Hör(seh)verstehen B) Schriftliche Äußerung zu einer authentischen Textvorlage (Mindestens 2 verschiedene Zieltextformate) (Optional: Isoliertes oder integriertes Leseverstehen)</p> <p>Andere Formen der Leistungsfeststellung: schriftliche und mündliche Überprüfung des Wortschatzes und der Grammatik im thematischen Zusammenhang</p>	<p>Projektvorhaben:</p> <p><i>z.B. :</i> - Kontaktaufnahme mit spanischen Jugendlichen in In- und Ausland. - Informationsrecherche über das Internet.</p>

Schulinterner Lehrplan im Fach Spanisch - Jahrgangsstufe Q2

GK Q2 (n)

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: *Bilingüismo y separatismo en Cataluña*

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- **Hörverstehen und Hör-Sehverstehen:** wesentliche und detaillierte Aussagen aus Interviews entnehmen.
- **Leseverstehen:** Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- **Schreiben:** Präsentation von wesentlichen Informationen und eine persönliche Stellungnahme verfassen, produktionsorientiertes Schreiben. Interpretierendes, analysierendes Schreiben.
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel insbes. Satzverkürzungen und wichtige Konjunktionen.

Zeitbedarf: 33-37 Std.

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: *Latinoamérica: Retos y oportunidades de la diversidad étnica*

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- **Leseverstehen:** Zeitungsberichten und testimonios gezielt Informationen entnehmen. Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen.
- **Sprachmittlung:** schriftlich und mündlich adressatengerecht und situationsangemessen mitteln
- **Schreiben:** unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren.
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** Verfügen über ein grundlegendes Spektrum sprachlicher Mittel insbes. des Futur.

Zeitbedarf: 34-38 Std.

Unterrichtsvorhaben III:

Thema: *La dictadura en Chile en la literatura*

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- **Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:** Ergebnisse zu einem Thema präsentieren
- **Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:** Rollenspiele auf Basis einer literarischen Vorlage
- **Text- und Medienkompetenz:** Bilder beschreiben und deren Aussage deuten, Umgang mit literarischen Texten
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** Vokabular der literarischen Analyse

Zeitbedarf: 33-37 Std.

Unterrichtsvorhaben IV:

Thema: *Puffer / Vorbereitung auf das Abitur*

Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:

- **In allen Kompetenzen:** Erkennen und Fördern inhaltlicher, sprachlicher und schreib- und sprechstrategiebezogener Schwächen.

Zeitbedarf: 20 Std.

Summe Qualifikationsphase 2: ca. 120 Stunden

GK Q2 (n) <i>Barcelona: capital polifacética de una comunidad bilingüe</i>					
Interkulturelle kommunikative Kompetenz					
<p style="text-align: center;">Soziokulturelles Orientierungswissen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationen über die aktuelle sprachliche Situation in Katalonien - historischer und politischer Hintergrund über die Situation der Sprachen (del Franquismo a la democracia) - persönliche Meinungen und Verhalten der Politiker 	<p style="text-align: center;">Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt in Spanien und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen bewusst werden - sich Werten, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen oder den spanischen Vorstellungen abweichen, bewusst werden. 	<p style="text-align: center;">Interkulturelles Verstehen und Handeln</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen der spanischsprachigen Bevölkerung hineinversetzen - eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen der mehrsprachigen Spanier differenziert vergleichen, diskutieren und problematisieren und sich dabei reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen ihres Gegenübers hineinversetzen 			
Funktionale kommunikative Kompetenz:					
<p style="text-align: center;">Hör-/Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurzvideos (Filmausschnitte, Interviews) Haupt- und Einzelinformationen entnehmen - In Diskussionen die Haupt- und Einzelaussagen verstehen - Gehörtes mit eigenem Wissen verknüpfen und ergänzen 	<p style="text-align: center;">Leseverstehen</p> <p>Selbstständig komplexen Sach- und Gebrauchstexten (Constitución, Estatut, Zeitungsartikel, comentarios, Tabellen,...) Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte zur Sprachenpolitik in Cataluña entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen.</p>	<p style="text-align: center;">Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen flexibel interagieren. - Sachverhalte zur historischen und aktuellen Entwicklung in Cataluña differenziert darstellen, problematisieren und kommentieren - Meinungen zur Sprachenproblematik klar, differenziert und begründet darlegen 	<p style="text-align: center;">Schreiben</p> <p>In die eigene Texterstellung explizite und implizite Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen sachgerecht einbeziehen und Standpunkte durch differenzierte Begründungen oder Beispiele stützen bzw. widerlegen</p>	<p style="text-align: center;">Sprachmittlung</p> <p>Zentrale Informationen in einem Gespräch in der jeweils anderen Sprache wiedergeben.</p>	
<ul style="list-style-type: none"> - Thematischer Wortschatz: Bilingüismo, Politik, Demokratisierung - Grammatische Strukturen: Satzverkürzungen und Konjunktionen, Wiederholungen zum Subjuntivo - Aussprache- u. Intonationsmuster: Regionalsprachen kennenlernen 					
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase GK (n) Q2 / 1. Quartal Kompetenzstufe: B1+ Thema:	Sprachbewusstheit		
<p>Eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie für Sachtexte und Film selbstständig anwenden.</p>		<p><i>Barcelona: capital polifacética de una comunidad bilingüe</i></p> <p>Gesamtstundenkontingent: ca. 34 Std.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen (Spanisch-Katalanisch) reflektieren und an Beispielen erläutern - Kommunikationsprobleme, die sich beim Sprechen ergeben, selbstständig beheben. 		

Text- und Medienkompetenz	
<ul style="list-style-type: none"> - Filmausschnitte, Zeitungsartikel, Erfahrungsberichte (Testimonio) etc. unter Berücksichtigung ihrer historischen und kulturellen Bedingtheit in Bezug auf die Aussageabsicht, differenziert deuten - unter Berücksichtigung eines vertieften Welt-, Sach- und soziokulturellen Orientierungswissens (s.o.) Texte deuten und mit anderen Texten in relevanten Aspekten vergleichen und differenziert mündlich und schriftlich Stellung beziehen - Absichten und Strategien von Sachtexten analysieren und deuten 	
Sonstige fachinterne Absprachen	
Lernerfolgsüberprüfung	Projektvorhaben:
<p>Klausur</p> <p>Schriftliche Klausur in 2 Teilen:</p> <p>A) Sprachmittlung oder Hör(seh)verstehen</p> <p>B) Schriftliche Äußerung zu einer authentischen Textvorlage (Mindestens 2 verschiedene Zieltextformate)</p> <p>(Optional: Isoliertes oder integriertes Leseverstehen)</p> <p>Andere Formen der Leistungsfeststellung: schriftliche und mündliche Überprüfung des Wortschatzes und der Grammatik im thematischen Zusammenhang</p>	<p>z.B. : Stationenlernen</p>

GK Q2 (n) <i>Latinoamérica: Retos y oportunidades de la diversidad étnica</i>				
Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
Soziokulturelles Orientierungswissen	Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit		Interkulturelles Verstehen und Handeln	
<ul style="list-style-type: none"> - Informationen über die kontrastreiche Gesellschaftszusammensetzung in Lateinamerika: - soziale Probleme und Integration der indigenen Bevölkerung, z. B. anhand der <i>mapuche</i>. 	<ul style="list-style-type: none"> - sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt in Lateinamerika und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen bewusst werden - sich Werten, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen oder den westlich-christlichen Vorstellungen abweichen, bewusst werden. 		<ul style="list-style-type: none"> - sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen der indigenen Bevölkerung hineinversetzen - eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen der indigenen Bevölkerung differenziert vergleichen, diskutieren und problematisieren und sich dabei reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen ihres Gegenübers hineinversetzen 	
Funktionale kommunikative Kompetenz:				
Hör-/Hör-Sehverstehen	Leseverstehen	Sprechen	Schreiben	Sprachmittlung
<ul style="list-style-type: none"> - Kurzvideos (Filmausschnitte, Interviews, Reportagen) Haupt- und Einzelinformationen entnehmen - Lieder zur kulturellen Vielfalt verstehen und interpretieren - In Diskussionen die Haupt- und Einzelaussagen verstehen - Gehörtes mit eigenem Wissen verknüpfen und ergänzen 	<ul style="list-style-type: none"> Selbstständig komplexen Sach- und Gebrauchstexten (Reden, Zeitungsartikel, comentarios, Tabellen,...) Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte zur Bewahrung und Weiterentwicklung der traditionellen indigenen Kultur entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen. 	<ul style="list-style-type: none"> - in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen flexibel interagieren. - Sachverhalte differenziert darstellen, problematisieren und kommentieren - Meinungen zum Umgang mit Kulturvielfalt klar, differenziert und begründet darlegen 	<ul style="list-style-type: none"> In die eigene Texterstellung explizite und implizite Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen sachgerecht einbeziehen und Standpunkte durch differenzierte Begründungen oder Beispiele stützen bzw. widerlegen 	<ul style="list-style-type: none"> Zentrale Informationen eines Filmausschnitts in der jeweils anderen Sprache wiedergeben.
<ul style="list-style-type: none"> - Thematischer Wortschatz: Geographie, kulturelle Vielfalt und Identität - Grammatische Strukturen: <i>Subjuntivo</i>, Passivkonstruktionen (<i>pasiva refleja</i>, Zustands- und Vorgangspassiv, <i>por</i> und <i>para futuro</i>). - Aussprache- u. Intonationsmuster: Aussprachegewohnheiten Lateinamerikas kennenlernen. 				
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase GK (n)	Sprachbewusstheit	
<ul style="list-style-type: none"> Eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie für Sachtexte und Film selbstständig anwenden. 		Q2 / 2. Quartal Kompetenzstufe: B1+ Thema: <i>Latinoamérica:</i> <i>Retos y oportunidades de la diversidad étnica</i> Gesamtstundenkontingent: ca. 34 Std.	<ul style="list-style-type: none"> - Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen reflektieren und an Beispielen erläutern - Sprachliche Besonderheiten des lateinamerikanischen Spanisch kennenlernen - Kommunikationsprobleme, die sich beim Sprechen ergeben, selbstständig beheben. 	

Text- und Medienkompetenz	
<ul style="list-style-type: none"> - Filmausschnitte, Zeitungsartikel, Erfahrungsberichte (testimonio) etc. unter Berücksichtigung ihrer historischen und kulturellen Bedingtheit in Bezug auf die Aussageabsicht differenziert deuten - unter Berücksichtigung eines vertieften Welt-, Sach- und soziokulturellen Orientierungswissens (s.o.) Texte deuten und mit anderen Texten in relevanten Aspekten vergleichen und differenziert mündlich und schriftlich Stellung beziehen - Absichten und Strategien von Sachtexten analysieren und deuten 	
Sonstige fachinterne Absprachen	
Lernerfolgsüberprüfung	Projektvorhaben:
<p>Klausur</p> <p>Schriftliche Klausur in 2 Teilen:</p> <p>A) Sprachmittlung oder Hör(seh)verstehen</p> <p>B) Schriftliche Äußerung zu einer authentischen Textvorlage (Mindestens 2 verschiedene Zieltextformate)</p> <p>(Optional: Isoliertes oder integriertes Leseverstehen)</p> <p>Andere Formen der Leistungsfeststellung:</p> <p>Schriftliche und mündliche Überprüfung des Wortschatzes und der Grammatik im thematischen Zusammenhang</p>	<p>z.B. :</p> <p>Einen Blogbeitrag über das kulturelle Zusammenleben in Lateinamerika schreiben</p>

GK Q2 (n) *La dictadura en Chile en la literatura*

Interkulturelle kommunikative Kompetenz				
<p style="text-align: center;">Soziokulturelles Orientierungswissen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationen über die Ursachen, den Verlauf und die Demokratisierung Chiles. - Aufarbeitung der Grausamkeiten der Diktatur in der modernen demokratischen Gesellschaft. - persönliche Meinungen und Verhalten 	<p style="text-align: center;">Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich der Herausforderungen der Aufarbeitung der Vergangenheit bewusst werden - Parallelen zur deutschen Geschichte ziehen 	<p style="text-align: center;">Interkulturelles Verstehen und Handeln</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen der chilenischen Bevölkerung hineinversetzen - eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen der chilenischen Bevölkerung differenziert vergleichen, diskutieren und problematisieren und sich dabei reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen ihres Gegenübers hineinversetzen 		
Funktionale kommunikative Kompetenz:				
<p style="text-align: center;">Hör-/Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurzvideos (Filmausschnitte, Interviews) Haupt- und Einzelinformationen entnehmen - In Diskussionen die Haupt- und Einzelaussagen verstehen - Gehörtes mit eigenem Wissen verknüpfen und ergänzen 	<p style="text-align: center;">Leseverstehen</p> <p>Selbstständig komplexen literarischen Texten (Gedichte, Lieder, Romanauszüge, Kurzgeschichte)</p> <p>Hauptaussagen, inhaltliche Details und thematische Aspekte zur Diktatur entnehmen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen.</p>	<p style="text-align: center;">Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - in unterschiedlichen Rollen in informellen sowie in formalisierten Gesprächssituationen flexibel interagieren. - Bildbeschreibung - Sachverhalte differenziert darstellen, problematisieren und kommentieren - Literarische Texte analysieren, Stilmittel beschreiben, Schreibstrategien von Autoren beschreiben 	<p style="text-align: center;">Schreiben</p> <p>In die eigene Texterstellung explizite und implizite Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen sachgerecht einbeziehen und Standpunkte durch differenzierte Begründungen oder Beispiele stützen bzw. widerlegen, Texte in eine andere Form übertragen, literarische Analyse</p>	<p style="text-align: center;">Sprachmittlung</p> <p>Zentrale Informationen eines lit. Textes in der jeweils anderen Sprache wiedergeben.</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Thematischer Wortschatz: Widerstand und Demokratisierung, lit. Analyse und Stilmittel - Grammatische Strukturen: Wiederholung wichtiger Aspekte (Subjuntivo, ser und estar, etc.) 				
Sprachlernkompetenz		Qualifikationsphase GK (n) Q2 / 3. Quartal Kompetenzstufe: B2 Thema:	Sprachbewusstheit	
<p>Eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie für literarische Texte selbstständig anwenden.</p>		<p><i>La dictadura en Chile en la literatura</i></p> <p>Gesamtstundenkontingent: ca. 34 Std.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Schreibstrategien literarischer Texte erkennen, beschreiben und analysieren 	

Text- und Medienkompetenz	
- Filmausschnitte, lit. Texte, etc. unter Berücksichtigung ihrer historischen und kulturellen Bedingtheit in Bezug auf die Aussageabsicht, differenziert deuten - unter Berücksichtigung eines vertieften Welt-, Sach- und soziokulturellen Orientierungswissens (s.o.) Texte deuten und mit anderen Texten in relevanten Aspekten vergleichen und differenziert mündlich und schriftlich Stellung beziehen - Absichten und Strategien von Sachtexten analysieren und deuten	
Sonstige fachinterne Absprachen	
Lernerfolgsüberprüfung	Projektvorhaben:
<p>Klausur Schriftliche Klausur in 2 Teilen: A) Sprachmittlung oder Hör(seh)verstehen B) Schriftliche Äußerung zu einer authentischen Textvorlage (Mindestens 2 verschiedene Zieltextformate) (Optional: Isoliertes oder integriertes Leseverstehen)</p> <p>Andere Formen der Leistungsfeststellung: schriftliche und mündliche Überprüfung des Wortschatzes und der Grammatik im thematischen Zusammenhang</p>	<p><i>Obligatorisch :</i> Dossierarbeit mit der Kurzgeschichte „la composición“</p>

2.2 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

In Absprache mit der Lehrerkonferenz sowie unter Berücksichtigung des Schulprogramms hat die Fachkonferenz Spanisch die folgenden fachmethodischen und fachdidaktischen Grundsätze beschlossen. In diesem Zusammenhang beziehen sich die Grundsätze 1 bis 14 auf fächerübergreifende Aspekte, die auch Gegenstand der Qualitätsanalyse sind, die Grundsätze 15 bis 24 sind fachspezifisch angelegt.

Überfachliche Grundsätze:

- 1.) Geeignete Problemstellungen zeichnen die Ziele des Unterrichts vor und bestimmen die Struktur der Lernprozesse.
- 2.) Inhalt und Anforderungsniveau des Unterrichts entsprechen dem Leistungsvermögen der Schülerinnen und Schüler.
- 3.) Die Unterrichtsgestaltung ist auf die Ziele und Inhalte abgestimmt.
- 4.) Medien und Arbeitsmittel sind schülernah gewählt.
- 5.) Die Schülerinnen und Schüler erreichen einen Lernzuwachs.
- 6.) Der Unterricht fördert eine aktive Teilnahme der Schüler/innen.
- 7.) Der Unterricht fördert die Zusammenarbeit zwischen den Schülern/innen und bietet ihnen Möglichkeiten zu eigenen Lösungen.
- 8.) Der Unterricht berücksichtigt die individuellen Lernwege der einzelnen Schülerinnen und Schüler.
- 9.) Die Schülerinnen und Schüler erhalten Gelegenheit zu selbstständiger Arbeit und werden dabei unterstützt.
- 10.) Der Unterricht fördert strukturierte und funktionale Partner- bzw. Gruppenarbeit.
- 11.) Der Unterricht fördert strukturierte und funktionale Arbeit im Plenum.
- 12.) Die Lernumgebung ist vorbereitet; der Ordnungsrahmen wird eingehalten.
- 13.) Die Lehr- und Lernzeit wird intensiv für Unterrichtszwecke genutzt.
- 14.) Es herrscht ein positives pädagogisches Klima im Unterricht.

Fachliche Grundsätze:

- 15.) Der Unterricht verfolgt das Prinzip der funktionalen Einsprachigkeit. Er wird grundsätzlich auf Spanisch gehalten, aus organisatorischen Gründen können aber auch einzelne Unterrichtsphasen in der Muttersprache durchgeführt werden. Im Rahmen der Sprachmittlung und der Überprüfung der rezeptiven Kompetenzen kann im Unterricht ebenfalls auf die Muttersprache zurückgegriffen werden.
- 16.) Im Unterricht werden im Sinne einer Mehrsprachendidaktik die bereits vorhandenen Sprachkenntnisse der Schülerinnen und Schüler eingebunden und produktiv für das Erlernen des Spanischen genutzt.
- 17.) Die eingeführten Lehrwerke sind als Materialangebote für die unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer zu verstehen, nicht als Lehrplan. Die Lehrwerke werden funktional in Bezug auf die angestrebten Kompetenzen eingesetzt und durch authentisches Material ergänzt.
- 18.) Die Mündlichkeit stellt einen Schwerpunkt des Unterrichts dar. Um die Mündlichkeit zu stärken, werden Sprechanlässe geschaffen, die in situativen Kontexten eingebunden sind. Ziel ist es, aufbauend auf stärker gelenkte und gesteuerte Lernsituationen freies Sprechen zu ermöglichen.

- 19.) Bei der Korrektur von Fehlern wird im Schriftlichen die Selbstevaluation durch entsprechende Verfahren geschult, so dass individuelle Fehlerschwerpunkte von den Schülerinnen und Schülern selbst identifiziert und behoben werden können.
- 20.) Im Mündlichen ist die Fehlertoleranz höher als im Schriftlichen, entscheidend ist hierbei eine gelungene Kommunikation.
- 21.) Der Unterricht ist lernaufgabenorientiert.
- 22.) Kooperative Lernformen werden funktional eingesetzt.
- 23.) Individuelle Förderung wird durch binnendifferenzierende Maßnahmen, *sistemas de apoyo* und persönliche Beratung sichergestellt.
- 24.) Das außerschulische und außerunterrichtliche Lernen ist ein weiteres Prinzip des Spanischunterrichts. Daher werden beispielsweise Austauschprogramme unterstützt, die Teilnahme an Wettbewerben gefördert und außerschulische Lernorte genutzt.

2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Auf der Grundlage von § 48 SchulG, § 13 APO-GOST sowie Kapitel 3 des Kernlehrplans X hat die Fachkonferenz im Einklang mit dem entsprechenden schulbezogenen Konzept die nachfolgenden Grundsätze zur Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung beschlossen. Die nachfolgenden Absprachen stellen die Minimalanforderungen an das lerngruppenübergreifende gemeinsame Handeln der Fachgruppenmitglieder dar. Bezogen auf die einzelne Lerngruppe kommen ergänzend weitere der in den Folgeabschnitten genannten Instrumente der Leistungsüberprüfung zum Einsatz.

Verbindliche Absprachen

- **Mündliche Prüfungen:** Die Klausuren werden in folgenden Quartalen in allen Kurstypen durch eine mündliche Prüfung ersetzt:
 - Q1 (2. Halbjahr / 1. Quartal)
- **Wörterbucheinsatz in Klausuren:**
 - Spanisch fortgeführt und neueinsetzend: ab Q1
- **Bewertung:**

Die Bewertung richtet sich nach dem Lehrplan (Kap. 3 u. 4) und den Vorgaben des Zentralabiturs.

1) Überprüfung der Teilkompetenz Schreiben: 60% der Punktzahl entfallen auf die Darstellungsleistung, 40% auf den Inhalt.

Ausnahme:

*In der Sekundarstufe I und In der Einführungsphase der neu einsetzenden Fremdsprache entfallen in der Regel **mindestens** 60% auf die Darstellungsleistung. Der Sprachrichtigkeit wird in der Regel ein deutlich höheres Gewicht als den übrigen Kompetenzen zugeordnet.*

2) Gewichtung der einzelnen Teilkompetenzen:

Aufgabentyp 1:

Schreiben mit einer weiteren integrierten Teilkompetenz (Prüfungsteil A)

Eine weitere Teilkompetenz in isolierter Überprüfung (Prüfungsteil B)

Prüfungsteil A ca. 70-80% der Gesamtpunktzahl (z.B. 105-120 Pkt. von 150 Pkt.)

Prüfungsteil B ca. 30-20% der Gesamtpunktzahl (z.B. 45-30 Pkt. von 150 Pkt.)

Aufgabentyp 2:

Schreiben mit zwei weiteren integrierten Teilkompetenzen

Es erfolgt keine Gewichtung nach Teilkompetenzen.

Aufgabentyp 3:

Schreiben sowie zwei weitere Teilkompetenzen in isolierter Überprüfung

Prüfungsteil A ca. 50% der Gesamtpunktzahl (z.B. 75 Pkt. von 150 Pkt.)

Prüfungsteil B ca. 50% (je ca. 20-30%) der Gesamtpunktzahl (z.B. 75 Pkt. von 150 Pkt., je Kompetenz zwischen 30-45 Pkt.)

3) Verbindliche Instrumente

1. Überprüfung der schriftlichen Leistung

Die Konzeption und Bewertung der Klausuren richtet sich nach Kapitel 3 und 4 des Kernlehrplans (s.o.).

2. Überblick über die Verteilung der Klausuren

EF(n) Halbjahr	Anzahl	Dauer	Kompetenzschwerpunkte der 4 Klausuren
1	2	2 UST	1 Klausur Schreiben, Verfügbarkeit sprachlicher Mittel, Hör-/Hörsehverstehen
2	2	2 UST	1 Klausur Schreiben, Verfügbarkeit sprachlicher Mittel, Leseverstehen
			1 Klausur Schreiben, Verfügbarkeit sprachlicher Mittel, Sprachmittlung 1 frei wählbar

Q1(n) Halbjahr	Anzahl	Dauer	Kompetenzschwerpunkte der 4 Klausuren
1	2	2 UST	1 Klausur Schreiben, Lesen 1 Klausur Schreiben, Lesen, Hör-/Hör-Sehverstehen 1 mündliche Prüfung (3. Klausur) 1 Klausur Schreiben, Sprachmittlung
2	1 + 1	2 UST	
Q2(n) Halbjahr	Anzahl	Dauer	Kompetenzschwerpunkte der 3 Klausuren
1	2	3 UST	1 Klausur Schreiben, Lesen, Hör-/Hör-Sehverstehen 1 Klausur Schreiben, Lesen, Sprachmittlung
2	1	3 Zeitstunden	Abiturformat (vgl. Beispiele)

3. Überprüfung der sonstigen Leistungen

Die Überprüfung der sonstigen Leistung erfolgt durch

- schriftliche Übungen (z.B. zur anwendungsorientierten Überprüfung des Bereichs Verfügen über sprachliche Mittel und Sprachlernkompetenz (Arbeitsmethoden und –techniken, z.B. Wortschatzarbeit, Wörterbucharbeit)
- kontinuierliche Beobachtungen (z.B. Beteiligung am Unterrichtsgespräch in qualitativer und quantitativer Hinsicht)
- Zusammenarbeit in Partner- und Gruppenarbeiten
- Einbringen von Hausaufgaben in den Unterricht
- punktuelle Bewertungen (z. B. von Referaten, Präsentationen, Portfolios, Kurzvorträge)

Übergeordnete Kriterien:

Die Bewertungskriterien für eine Leistung müssen den Schülerinnen und Schülern transparent und klar sein. Die folgenden allgemeinen Kriterien gelten sowohl für die schriftlichen als auch für die sonstigen Formen der Leistungsüberprüfung:

- Die Klausuren bzw. mündlichen Prüfungen prüfen die im Unterrichtsvorhaben schwerpunktmäßig erarbeiteten und vertieften Kompetenzen ab.
- Die Bewertung der schriftlichen Leistung und mündlichen Prüfungen erfolgt kriteriengeleitet. In entsprechenden Bewertungsrastern werden den Schülerinnen und Schülern die Kriterien der Bewertung transparent gemacht.
- Die Leistungsbewertung dient zum einen der Diagnose des bisher erreichten Lernstandes, zum anderen ist sie Ausgangspunkt für individuelle

Förderempfehlungen. Dies sollte sich in dem Kommentar zur Arbeit bzw. zur mündlichen Prüfung wiederfinden. Darüber hinaus sollen die Schüler zur Selbstevaluation ihrer Fehlerquellen angeleitet werden (z. B. Erstellung von Fehlerrastern).

Konkretisierte Kriterien:

Kriterien für die Überprüfung der schriftlichen Leistung

Die Bewertung der schriftlichen Leistung richtet sich nach den Kriterien der schriftlichen Abiturprüfung und berücksichtigt inhaltliche Leistung und Darstellungsleistung / sprachliche Leistung (kommunikative Textgestaltung, Ausdrucksvermögen und sprachliche Richtigkeit).

Die Bewertung der schriftlichen Leistung richtet sich nach den im Kernlehrplan ausgewiesenen Kompetenzen

**Schriftliche Leistungsbewertung
im Fach Spanisch**

Anzahl der Klassenarbeiten pro Halbjahr:

EF/I	2 Klausuren	à 2 Unterrichtsstunden
EF/II	2 Klausuren	à 2 Unterrichtsstunden
Q1/I	2 Klausuren	à 2 Unterrichtsstunden
Q1/II	1 mündliche Prüfung / 1 Klausur	30 min. / 2 Unterrichtsstunden
Q2/I	2 Klausuren	à 3 Unterrichtsstunden
Q2/II	1 Klausur mit 2 Textaufgaben zur Auswahl ("Vorabi")	3 Zeitstunden + Auswahlzeit

Oberstufe EF-Q2

Kriterien der Beurteilung

Es gelten die in den Richtlinien und Lehrplänen für die S II und in den 'Vorgaben' festgelegten Prinzipien für die Konstruktion von Aufgabenstellungen von Klausuren.

Besonders ist auf folgende Punkte hinzuweisen:

- Die Aufgabenstellungen haben zunehmend die Anforderungen in der schriftlichen Abiturprüfung zu berücksichtigen, spätestens bei der Klausur in der Jahrgangsstufe Q2/II soll das Abiturniveau erreicht sein.
- Die Formulierung der Arbeitsaufträge orientiert sich an den festgelegten Operatoren für das Fach, die geklärt und regelmäßig eingeübt werden.
- Prinzipiell möglich sind Textaufgaben aus allen Bereichen des Faches: Sprache, interkulturelles Lernen, soziokulturelle Themen und Inhalte, Umgang mit Texten und Medien sowie Methoden und Formen des selbstständigen Arbeitens; sie können sich auf Lese-, Hör- und Bildtexte beziehen. Der Schwerpunkt in den Klausuren aller Jahrgangsstufen liegt auf der Produktion von spanischen Texten. Die Zieltexte können dabei sowohl eine explizit analytische Form annehmen (= die bekannten Verfahren der Textanalyse und Interpretation) als auch eine implizit analytische Form annehmen (= perspektivische Verarbeitung von Textsignalen im Rahmen von produktiven oder kreativen Aufgabenstellungen).
- Die Arbeitsaufträge der Klausuraufgaben müssen erkennbar auf die drei Anforderungsbereiche I, II und III bezogen sein und ein hinreichend breites Schwierigkeitsspektrum repräsentieren.
- Ab dem Abiturjahrgang 2017 gilt, dass im Verlauf der Qualifikationsphase alle funktionalen kommunikativen Teilkompetenzen mindestens 1x in einer Klausur überprüft werden (Lesekompetenz, Hör- und Sehverstehenskompetenz, Schreibkompetenz, Sprechkompetenz, Sprachmittlungskompetenz).
- Die Korrektur der Klausuren erfolgt gemäß den Vorgaben der Richtlinien und Lehrpläne für die S II. Die Bewertung von Klausuren erfolgt gemäß den Vorgaben für das Zentralabitur. Dabei wird insbesondere der Beurteilungsbereich Sprache mit 60% der zu vergebenden Punkte bewertet und der Beurteilungsbereich Inhalt mit 40 % der zu vergebenden Punkte. Das zur Klausur ausgehändigte Bewertungsratser dient als Orientierung und muss dem jeweiligen Lernstand der Kurse und der genauen Gestaltung der einzelnen Klausuren jeweils angepasst werden sowie um die inhaltlichen Kriterien erweitert werden.

Punkteraster zur Bewertung schriftlicher Arbeiten:

Prozent (ab)	NP	Zensur
95	15	1+
90	14	1
85	13	1-
80	12	2+
75	11	2
70	10	2-
65	9	3+
60	8	3
55	7	3-
50	6	4+
45	5	4
39	4	4-
33	3	5+
27	2	5
20	1	5-
0	0	6

Inhaltliche Leistung		Punkte	
	Kriterium: Der Prüfling...	Ist	Soll
	<i>Individuell unterschiedlich</i>		60 max.
Kommunikative Textgestaltung		Punkte	
Nr	Kriterium: Der Prüfling...	Ist	Soll
1	AUFGABENBEZUG ...richtet seinen Text konsequent und explizit auf die Aufgabenstellung aus. - (Verständnis von „Text“ als auf die jeweilige Aufgabenstellung bezogene, geschlossene Teiltexthe / eindeutiger Aufgabenbezug durchgängig in allen Teilbereichen / Beachtung der Aufgabenbereiche (ausgewiesen durch die Operatoren)		6
2	TEXTFORMATE ...beachtet die Normen der jeweils geforderten Zieltextformate. - Teilaufgabe AF I: Quellenangabe zum Ausgangstext: Autor, Titel, Textsorte, Thema, Publikation, Ort und Jahr, ggf. Ausgabe/Auszug, keine Zitate und in der Regel keine Textverweise - Teilaufgabe AF II: sachlich-neutraler Stil/Register; verdichtendes Wiedergeben, Darstellen und Erläutern (expositorisch-darstellendes Schreiben) - Teilaufgabe AF III: subjektiv-wertender Stil; Erörtern, Begründen, Schlussfolgern und argumentativ sinnvolle Textstruktur mit einem gewissen Maß an Rhetorisierung (argumentierendes Schreiben) - Teilaufgabe zur gestaltenden Textproduktion: Bezug auf die klar definierte Normen der Textsorte unter Wahrung des Textbezug z.B. Merkmale des formellen und informellen Briefes, des inneren Monologs, des Monologs, des Dialogs		6
3	TEXTAUFBAU ...erstellt einen sachgerecht strukturierten Text. - sach-, und intentionsgerechte Untergliederung in grafisch erkennbare Sinnabschnitte - inhaltlich-thematische Geschlossenheit der Sinnabschnitte und Herstellung eindeutiger Bezüge und Verknüpfungen (z.B. durch Pronomen) - leserfreundliche Verknüpfung der Sinnabschnitte und Gedanken (z.B. durch gliedernde Hinweise, Aufzählung, Vor- und Rückverweise, zusammenfassende Wiederaufnahme zentraler Punkte, Konnektoren)		8
4	ÖKONOMIE ...gestaltet seinen Text hinreichend ausführlich, aber ohne unnötige Wiederholungen und Umständlichkeiten. - Beschränkung auf relevante bzw. exemplarische Punkte / Details / Zitate - Vermeidung von Redundanz, z.B. durch Rückverweis auf bereits Dargelegtes (statt Wiederholung) - abstrahierende Zusammenfassung mit konkreten, exemplarischen Belegen (statt langwieriger, textchronologischer Bearbeitung, ggf. Bereitstellung und Erläuterung verständnisrelevanter Informationen)		6
5	BELEGTECHNIK ...belegt seine Aussagen durch eine funktionale Verwendung von Verweisen und Zitate. - Gebrauch von Textverweisen (Zeilenangabe, Hinweis auf Absatz) zur Orientierung des Lesers - Darstellungsabsicht angemessener Gebrauch wörtlicher Zitate aus dem Ausgangstext - Konventionen des Zitierens: z.B. Zeilenangabe, Absatzangabe, wörtliches Zitieren, sinngemäßes Zitieren (Paraphrase), ggf. unter Kennzeichnung von Auslassungen oder Ergänzungen, Wechsel zwischen in den Satz eingebauten Zitaten, eingeleiteten Zitaten und Zitaten in Klammern		4

Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Ausdrucksvermögen / Verfügbarkeit sprachlicher Mittel		Punkte	
Nr	Kriterium: Der Prüfling...	Ist	Soll
6	EIGENSTÄNDIGKEIT ...löst sich vom Wortlaut des Ausgangstextes und formuliert eigenständig - Wiedergabe von Inhalten/Sachverhalten in „eigenen Worten“ - keine wörtliche Wiedergabe auswendig gelernter Textpassagen (z.B. aus der Sekundärliteratur) Hinweis: ein punktuell des Sprachmaterial des Ausgangstextes kreativ verarbeitendes Vorgehen ist durchaus erwünscht.		6
7	ALLGEMEINER UND THEMATISCHER WORTSCHATZ ...bedient sich eines sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten allgemeinen und thematischen Wortschatzes. - Allgemeiner Wortschatz: Treffsicherheit, Varianz, Idiomatik - Thematischer Wortschatz: treffende und präzise Bezeichnung von Personen, Dingen und Sachverhalten, Verwendung von Fachbegriffen		8
8	TEXTBESPRECHUNGS- UND TEXTPRODUKTIONSWORTSCHATZ ...bedient sich eines angemessenen und differenzierten Textbesprechung- und Textproduktionswortschatzes. - Teilaufgabe AF I: Vokabular zur Wiedergabe und Zusammenfassung von Inhalten - Teilaufgabe AF II: Vokabular der Textanalyse - Teilaufgabe AF III: Vokabular der Meinungsäußerung / Bewertung - Teilaufgabe gestaltende Textproduktion: Anpassung des Wortschatzes an das geforderte Textformat		6
9	SATZBAU ...bedient sich eines variablen und angemessenen Satzbaus. - durchgängig klare Syntax, Verständlichkeit beim ersten Lesen (Überschaubarkeit, Eindeutigkeit der Bezüge, Satzlogik) - dem jew. Zieltextformat angemessene Satzmuster: z. B. Hypotaxe (Konjunkional-, Relativ-, indir. Fragesätze), Parataxe, Aktiv- und Passivkonstruktionen, Gerundial-, Partizipial- und Inf.konstruktionen, Adverbiale		10
Sprachrichtigkeit		Punkte	
Nr.	Kriterium: Der Prüfling...	Ist	Soll
10	...beachtet die Normen der sprachlichen Korrektheit.		
-	10 Wortschatz (W/A)		12
12	11 Grammatik (G)		12
	12 Orthographie: Rechtschreibung und Zeichensetzung (R/Z)		6

Orientierungsangaben für das Kriterium Sprachrichtigkeit (30 Pkt.)

1. Orthographie

0 Punkte	1-2 Punkte	3-4 Punkte	5-6 Punkte
In nahezu jedem Satz ist wenigstens ein Verstoß gegen die Regeln der Orthographie feststellbar. Die Orthographiefehler erschweren das Lesen erheblich und verursachen Missverständnisse.	Einzelne Sätze sind frei von Verstößen gegen orthographische Normen. Orthographiefehler beeinträchtigen z. T. das Lesen und Verstehen.	Es sind zwar durchaus Orthographiefehler feststellbar, jedoch sind Abschnitte bzw. Textpassagen weitgehend ohne Verstoß gegen orthographische Normen. Das Lesen des Textes wird durch die auftretenden Rechtschreibfehler nicht wesentlich beeinträchtigt.	Der gesamte Text ist weitgehend frei von Verstößen gegen orthographische Normen. Wenn vereinzelt Orthographiefehler auftreten, haben sie den Charakter von Flüchtigkeitsfehlern, d.h. sie deuten nicht auf eine Unkenntnis von Regeln hin.

2. Grammatik

0-1 Punkte	2-5 Punkte	6-9 Punkte	10-12 Punkte
In nahezu jedem Satz ist wenigstens ein Verstoß gegen die grundlegenden Regeln der Grammatik feststellbar. Diese erschweren das Lesen erheblich und verursachen Missverständnisse.	Einzelne Sätze sind frei von Verstößen gegen grundlegende Regeln der Grammatik. Grammatikfehler beeinträchtigen z. T. das Lesen und Verstehen.	Es sind vereinzelt Verstöße gegen die Regeln der Grammatik feststellbar. Jedoch sind Abschnitte bzw. Textpassagen weitgehend frei von Grammatikfehlern. Das Lesen des Textes wird durch die auftretenden Grammatikfehler nicht erschwert.	Der Text ist weitgehend frei von Verstößen gegen Regeln der Grammatik. Wenn Grammatikfehler auftreten, betreffen sie den komplexen Satz und sind Zeichen dafür, dass der Schüler/die Schülerin Risiken beim Verfassen des Textes eingeht, um sich dem Leser differenziert mitzuteilen.

3. Wortschatz

0-1 Punkte	2-5 Punkte	6-9 Punkte	10-12 Punkte
In nahezu jedem Satz sind Schwächen im korrekten Gebrauch der Wörter feststellbar. Die Mängel im Wortgebrauch erschweren das Lesen und Textverständnis erheblich und verursachen Missverständnisse.	Einzelne Sätze sind frei von lexikalischen Verstößen. Fehler beim Wortgebrauch beeinträchtigen z. T. das Lesen und Verstehen.	Vereinzelt ist eine falsche Wortwahl feststellbar. Abschnitte bzw. Textpassagen sind weitgehend frei von lexikalischen Verstößen.	Der Wortgebrauch (Struktur- und Inhaltswörter) ist über den gesamten Text hinweg korrekt.

Anforderungen sprachliche Leistung		Punkte	
		Ist	Soll
Nr. 1-12			90 max.

vgl. <https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/abitur-gost/getfile.php?file=3365> (letzter Aufruf 03.02.2015)

Übersicht über die Operatoren:

Operator	AFB	Definition	Beispiel
analizar	II	examinar y explicar ciertos aspectos particulares de un texto teniendo en cuenta el mensaje del texto en su totalidad	Analiza los recursos que se usan para caracterizar a Mamá Elena en la versión cinematográfica de la obra.
buscar soluciones	III	proponer medidas para solucionar un problema	Busca soluciones a la situación de Tita y Pedro.
caracterizar	II	resaltar los rasgos característicos de un personaje, una cosa, una situación etc. generalizando los puntos particulares o los detalles mencionados en el texto	Caracteriza al protagonista de la obra.
clasificar	II	ordenar en grupos elementos con características comunes	Clasifica las distintas formas de contaminación mencionadas en el artículo.
comentar	III	expresar opiniones u observaciones acerca de una cita, un problema o un comportamiento y dar argumentos lógicos, basándose en el contexto, los conocimientos de la materia y / o las propias experiencias	Comenta en qué sentido estas dos postales, que se venden en Cuba, reflejan el mensaje del artículo "Los doctores del Chaco".
comparar	II/III	examinar dos o más cosas, situaciones, personajes, puntos de vista etc. para descubrir y presentar su relación, sus semejanzas, sus diferencias según unos criterios dados	Compara la manera en que el texto literario presenta a Chenchá con la presentación del mismo personaje en la versión cinematográfica. (II) Compara las experiencias del protagonista con las tuyas. (III)
confeccionar un croquis / un gráfico etc.	II	visualizar y reorganizar elementos de un texto	Confecciona – a base del texto – un croquis que haga visible cómo Moctezuma experimenta y se explica la llegada de los españoles.
convencer	III	conseguir que una persona piense de una determinada manera o que haga una cosa	Convence a tus compañeros de que el viaje que tú has elegido es la mejor opción.
contar	I	reproducir el contenido con palabras propias	Cuenta lo que pasa mientras el hombre está esperando.
describir	I	referir de manera ordenada y lógica aspectos determinados de algo o alguien	Describe el cuadro detalladamente. Describe la situación en la que se encuentran Rosa y Nacha.
discutir	III	analizar un asunto desde distintos puntos de vista para explicarlo o solucionarlo, examinar y valorar los pros y los contras, referirse a un punto de vista, poner objeciones y manifestar una opinión contraria	Habiendo escuchado la presentación de tu compañero / compañera, discute con él / ella la plausibilidad de los argumentos y la finalidad de la ecotasa.

examinar	II	estudiar a fondo un problema, un comportamiento, una situación, un fenómeno	Examina la función de la última frase para el mensaje del texto.
explicar	II/III	hacer entender de manera clara una idea, un sentimiento o la función de un objeto, refiriéndose al contexto / a los motivos / a las causas	Explica la función de las diferencias tipográficas en este artículo. (II) Explica el trasfondo de estos argumentos. (III)
evaluar	III	determinar el valor o el estado de una cosa	Evalúa el éxito de las medidas adoptadas para mantener limpias las playas de la Costa Brava.
exponer	II	mostrar o presentar ciertos aspectos del texto sin dar todas las ideas ni demasiados detalles	Expón el problema de la inmigración en España refiriéndote al siguiente material.
imaginar(se)	III	inventar algo basándose en elementos dados	Imagínate cómo puede continuar la película y escribe el guión.
interpretar	II	analizar un contenido o una forma	Interpreta el monólogo de Segismundo.
justificar	III	aportar argumentos a favor de algo; defender con pruebas / razones	¿Crees que hoy Frida Kahlo pintaría y escribiría lo mismo? Justifica tu opinión.
juzgar	III	valorar las acciones o condiciones de un personaje, emitir juicio favorable o desfavorable sobre una cosa	Juzga el bloqueo norteamericano.
opinar	III	expresar la propia opinión en cuanto a un comportamiento, una actitud, un punto de vista	¿Qué opinas de la misión de los "doctores del Chaco"?
presentar	I	mostrar o dar a conocer algo o a alguien	Presenta a Eduardo Madina y explica qué le ocurrió y cómo ve su futuro. Presenta con la ayuda de la pizarra de conferencias los argumentos de las distintas personas.
resumir	I	exponer brevemente y con palabras propias las ideas esenciales del texto sin entrar en detalles	Resume brevemente lo que pasa en esta escena clave.
retratar	II	mostrar o describir algo o a alguien desde un punto de vista determinado	Retrata a Rigoberta Menchú como defensora de los derechos humanos de los indígenas.

vgl. <https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/abitur-gost/getfile.php?file=3699> (letzter Aufruf 03.02.2015)

Beurteilungskriterien der Sonstigen Leistungen

<i>Sachkompetenz</i>	gute Leistung	ausreichende Leistung
<i>Beiträge zum Unterrichtsgespräch</i>	<ul style="list-style-type: none"> - sichere Beherrschung der vermittelten Fachkenntnisse - Verständnis anspruchsvoller Inhalte und Einordnung in den Gesamtzusammenhang - korrekte und sichere Verfügbarkeit eines themenbezogenen Wortschatzes und der für die Realisierung der Redeabsicht notwendigen grammatischen Formen und Strukturen sowie idiomatischer Wendungen zur situationsgerechten Umsetzung von Redeabsichten - Verwendung der Fachbegriffe 	<ul style="list-style-type: none"> - vermittelte Fachkenntnisse werden mit Einschränkungen beherrscht- Basiswissen zum themenbezogenen Wortschatz, zu grammatischen Formen und Strukturen sowie idiomatischen Wendungen ist abrufbar, wird jedoch teils fehlerhaft und unsicher verwendet. - Anwendung der Zielsprache erfolgt in Form von simplen Sätzen und ist teils fehlerhaft. - Äußerungen beschränken sich auf die Wiedergabe einfacher Fakten und Zusammenhänge aus dem unmittelbar behandelten Stoffgebiet und sind im Wesentlichen richtig - leichtere Texte werden dem Sinn nach richtig erfasst - teilweise nachlässige schriftliche Darstellung

<i>Funktionale Kommunikationskompetenz</i>	gute Leistung	ausreichende Leistung
<i>Beiträge im Unterricht</i>	<ul style="list-style-type: none"> - unterrichtsfördernde, differenzierte und die Thematik weiterentwickelnde Beiträge - korrekte und sichere Verfügbarkeit eines themenbezogenen Wortschatzes und der für die Realisierung der Redeabsicht notwendigen grammatischen Formen und Strukturen sowie idiomatischer Wendungen zur situationsgerechten Umsetzung von Redeabsichten - geht aktiv auf die Meinung anderer ein - weitgehende Verwendung der Zielsprache in Gruppenarbeitsphasen - gleichmäßig hohe, konzentrierte Mitarbeit im Unterricht 	<ul style="list-style-type: none"> - Basiswissen zum themenbezogenen Wortschatz, zu grammatischen Formen und Strukturen sowie idiomatischen Wendungen ist abrufbar, wird jedoch teils fehlerhaft und unsicher verwendet. - Anwendung der Zielsprache erfolgt in Form von simplen Sätzen und ist teils fehlerhaft. - Kommunikationsfähigkeit und –bereitschaft nur in Ansätzen - nur gelegentlich freiwillige Mitarbeit im Unterricht
<i>Referate und Präsentationen</i>	<ul style="list-style-type: none"> - detaillierte und verständliche sowie klare Darstellung des erarbeiteten Themas - logische Gliederung des Vortrages/der Präsentation - adressatengerechte und medial aufbereitete Darstellung - zusammenhängender, weitgehend freier und flüssiger Vortragsstil 	<ul style="list-style-type: none"> - in Teilen zu knappe, weitgehend verständliche und teilweise unübersichtliche Darstellung des erarbeiteten Themas - bedingt adressatengerechte Darstellung - weitgehend zusammenhängender, jedoch teils stockender Vortragsstil

<p><i>Hausaufgaben und schriftliche Übungen</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - die Hausaufgabe ist umfassend und regelmäßig - differenzierte Verwendung der Zielsprache - das Grundlagen- und Orientierungswissen wird im vollen Maße beherrscht (z.B. im Bereich Wortschatz, Grammatik und Textproduktion zu verschiedenen Aufgabenformen) 	<ul style="list-style-type: none"> - in Teilen zu knappe Darstellung der Inhalte - unregelmäßige Erledigung - die Verwendung der Zielsprache erfolgt in Form einfacher Sätze - das Grundlagen- und Orientierungswissen weist zwar Mängel auf, entspricht aber im Ganzen noch den Anforderungen (z.B. im Bereich Wortschatz, Grammatik und Textproduktion zu verschiedenen Aufgabenformen)
<p><i>Methodenkompetenz</i></p>	<p>gute Leistung</p>	<p>ausreichende Leistung</p>
	<ul style="list-style-type: none"> - sichere und gut ausgeprägte Beherrschung der Texterschließungsstrategien zum selektiven, detaillierten und globalen Verständnis - gut ausgeprägte Fähigkeit, Texte sachgerecht und angemessen zu analysieren und begründet wertend einzuschätzen - sichere Beherrschung von Sprech- und Verständigungsstrategien - korrektes Zitieren - selbstständige Informationsbeschaffung - anschauliche Visualisierung wichtiger Inhalte - Kenntnis und sichere Anwendung verschiedener Arbeits- und Präsentationstechniken 	<ul style="list-style-type: none"> - Analyse und Erschließung von Texten erfolgt in ihren Hauptaussagen, ist jedoch lückenhaft. - eingeschränkte Beherrschung von Sprech- und Verständigungsstrategien - Schwierigkeiten Arbeitsabläufe folgerichtig und arbeitsökonomisch zu planen - grundlegende Kenntnisse in der Anwendung verschiedener Arbeits- und Präsentationstechniken

Grundsätze der Leistungsrückmeldung und Beratung:

Die Leistungsrückmeldung erfolgt in mündlicher und schriftlicher Form.

- Intervalle - Wann:
 - nach den Klausuren, zum Quartalsende oder bei Gesprächsbedarf
- Formen - Wie:
 - mündliche Rückmeldung: Elternsprechtag, Schülersprechtag
 - schriftliche Rückmeldung: individuelle Lern-/Förderempfehlungen im Kontext einer schriftlich zu erbringenden Leistung oder der mündlichen Prüfung

2.4 Lehr- und Lernmittel

Auswahl ergänzender, fakultativer Lehr- und Lernmittel

2.4.1 Übersicht über die an der Schule eingeführten Lehrwerke und Unterrichtsmaterialien

Klasse 9 fortgeführt

¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo 1, ISBN 978-3-12-537470-6

EF neueinsetzend

A_topo.com, Cornelsen, ISBN 978-3-06-021329-0

Lektüre *Soñar un crimen*

Zur Selbstanschaffung:

A_topo.com Cuaderno de ejercicios, Cornelsen, ISBN 978-3-06-021330-6

Q1 / Q2 neueinsetzend

Punto de Vista (Nueva edición), Cornelsen, ISBN 978-3-06-024221-4

2.4.2 Allgemeines

- Die Lehrwerke sind als Angebot für die Lehrerinnen und Lehrer zu verstehen. Einzelne Module können durch andere Materialien ersetzt werden. Authentische Materialien sollen zusätzlich genutzt werden.
- Die Lehrerinnen und Lehrer können zurückgreifen auf: Lesebücher, Themenhefte und Lektürereihen, Fachzeitschriften, Loseblattsammlungen, Internetseiten, Filme und Hör-/Hör-Sehtexte.

- Es werden keine verbindlichen Zuweisungen von Unterrichtsmaterialien zu Unterrichtsvorhaben vorgenommen, um den Lehrerinnen und Lehrern auch den Kursen Flexibilität und individuellen Spielraum einzuräumen.
- Verbindlich ist lediglich der Einsatz der in den konkretisierten Unterrichtsvorhaben aufgeführten Lektüren bzw. Filme.

3 Entscheidungen zu fach- und unterrichtübergreifenden Fragen

Schüleraustausch/ Partnerschule

In Bearbeitung

Individueller Schüleraustausch mit Peru/Chile

Informationen bei den betreuenden Lehrern erfragen.

DELE-Zertifikat

In Bearbeitung

Aktualisiert am 13.2.2024

C. Imloh